

# **SelectLine Neuerungen**

## **Version 18**



# **Ausführliche Beschreibung der Änderungen und Neuerungen**

© Copyright 2018 by SelectLine Software AG, CH-9016 St. Gallen

Kein Teil dieses Dokumentes darf ohne ausdrückliche Genehmigung in irgendeiner Form ganz oder in Auszügen reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Wir behalten uns vor, ohne besondere Ankündigung Änderungen am Dokument und am Programm vorzunehmen.

Die im Dokument verwendeten Soft- und Hardware-Bezeichnungen sind überwiegend eingetragene Warenbezeichnungen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsschutzes.

19.12.2018/mk/3.1

# Inhalt

Version 18.3 .....	4
1 Programmübergreifend.....	4
1.1 Überarbeitete Rechteverwaltung .....	4
1.2 Dashboard .....	5
1.2.1 Maximieren eines Widgets.....	5
1.2.2 Berechnete Felder direkt im Widget anlegen .....	5
1.2.3 Syntax Hervorhebung im SQL Editor .....	6
1.3 Protokollierung .....	6
1.4 Gruppen für Textbausteine .....	6
1.5 Textbausteine im Makroassistenten verfügbar .....	6
1.6 Bankassistent .....	7
1.6.1 Einlesen von camt.053 Dateien .....	7
1.6.2 Neugestaltung Bearbeitungsdialog.....	8
2 SelectLine Auftrag .....	8
2.1 Berechnete Spalten für Offene Posten .....	8
2.2 Manueller Lagerungsbeleg – Artikel vor Menge tauschen .....	8
2.3 Zusatzinformationen zur gewählten Adresse konfigurierbar .....	9
2.4 Artikel kopieren – optional ohne Standardlager .....	9
2.5 Mengenumrechnungsdialog um Artikelinformation ergänzt .....	10
2.6 Variableneingabe bei Mengenformeln um Artikelinformationen ergänzt.....	10
2.7 Beleg Druckprotokoll um Druckvorlage ergänzt .....	10
3 SelectLine-CRM.NG .....	10
3.1 Geteilte Ansicht.....	10
3.2 Filter speichern .....	12
3.3 SQL Editor für Filter und Recherchen .....	12
3.4 Recherche nach Adressen und verknüpften Personen .....	12
3.5 Neue Stammdaten für Adressen .....	13
3.6 Zu übernehmende Adressdaten selbst definieren.....	13
3.7 Umgestaltung Applikationsmenü und Dialog Optionen .....	14
3.8 Per Klick neue E-Mail schreiben oder Anruf tätigen .....	14
3.9 Erinnerungen aus Hauptmenüleiste öffnen .....	15
4 SL.mobile Manager.....	15
5 SL.MDE.....	15
6 SelectLine-API .....	15
7 SelectLine-Rechnungswesen .....	16
7.1 Anlagenbuchhaltung Bewegungen löschtbar .....	16
7.2 Individuelle Stapelverarbeitung Zeitraum von – bis.....	16
Version 18.2 .....	17
1 Programmübergreifend.....	17
1.1 Neue Hintergründe für Dialoge und die Tabellenansicht.....	17
1.2 Dashboards in SelectLine-Auftrag, SelectLine-Rechnungswesen und SelectLine-CRM.NG .....	17
1.2.1 Einstellungen für das Dashboard .....	17
1.2.2 Benutzereinstellungen .....	18
1.2.3 Anpassbarkeit Dashboards .....	18
1.3 Dublettenprüfung .....	19
1.4 Neuer Formeleditor.....	19
1.5 Erweiterte Feldprüfung (per Formel) .....	20
1.5.1 Unterscheidung zwischen Feldprüfung und Pflichtfeld.....	21
1.5.2 Prüfung von logischen Feldern .....	22
1.5.3 Reguläre Ausdrücke .....	22
1.5.4 CRM Feldprüfung .....	23
1.6 Variablen-Vorschlag in Druckvorlagen beim Einfügen von Platzhaltern im Kopfbereich .....	23
1.7 Ergänzte Felder für die Funktion anonymisieren (Datenschutz) .....	23
1.8 Aufteilungsart „Rest“ im Bankassistenten entfernt .....	23
2 SelectLine-Auftrag .....	24
2.1 Werkaufträge zusammenfassen (Achtung Tabellenänderung!).....	24
2.2 Berechnete Spalten für Projekte.....	25
2.3 Berechnete Spalten für Serien-/Chargenverwaltung .....	25
2.4 Meldung „Beleg bereits gedruckt! Fortsetzen?“ deaktivieren .....	25
2.5 Nutzereinstellung über Passwortverwaltung übernehmen .....	25
2.6 Zähllistengestaltung der Inventur .....	26
2.7 Vorgabe „natürliche Person“ für Kontaktadresse .....	26
2.8 Leistungserfassung erfasste Positionen – gestoppte Zeiten fortsetzen .....	27

3	SelectLine-CRM.NG .....	27
3.1	Bedingte Formatierung in Tabellen .....	27
3.2	E-Mailadresse beim Zuordnen optional in freies E-Mail-Feld eintragen .....	27
3.3	Anrufbenachrichtigung bei mehrfach zugeordneter oder nicht eindeutiger Telefonnummer .....	28
3.4	Erinnerungen mit Anzeige der hinterlegten Adresse .....	28
3.5	Textbausteine in Memo-Feldern .....	28
3.6	Word-Dokumente aus Adresse erzeugen .....	29
3.7	Recherchen in der Liste von Adressen und Personen .....	29
3.8	Journalen eintrag direkt aus Teilnehmerliste von Kampagnen .....	30
3.9	Journalen einträge für zugeordnete E-Mails .....	30
3.10	Umkreissuche mit zusätzlicher Markierung .....	30
3.11	Öffnen von Adressen aus Beziehungen, Kampagnen und Journalen .....	30
4	PC-Kasse .....	31
4.1	Buchungen aus PC-Kassenbelegen wahlweise wieder zusammengefasst .....	31
4.2	Ermittlung des Anfangsbestands .....	31
4.3	Einstellung für optionalen Beleg- und Quittungsdruck .....	31
4.4	Kundenwechsel auch wenn bereits Positionen erfasst wurden .....	31
4.5	Inhalt der Infoleiste konfigurierbar .....	31
5	Mobile Anwendungen .....	32
5.1	Neues Setup für mobile Anwendungen .....	32
5.2	SelectLine API .....	33
5.2.1	Test- und Dokumentation API .....	33
5.3	SL.mobile .....	33
6	SL.MDE .....	33
7	COM-Schnittstelle .....	34
8	SelectLine-Rechnungswesen .....	34
8.1	Nummernkreis pro Buchungstapel .....	34
Version 18.1	.....	35
1	Programmübergreifend .....	35
1.1	Neuigkeitendialog .....	35
1.2	Passwortschutz für Datensicherungen .....	35
1.3	Erweiterte Dialogfunktion für Toolbox .....	36
1.4	Dateivorschau in Journalen .....	37
1.5	Neue ELO-Schnittstelle .....	37
1.5.1	ELO-Java-Client .....	37
1.5.2	ELO Variable Verschlagwortung .....	38
1.5.3	ELO Recherche .....	39
1.5.4	Einscannen von Papierbelegen .....	39
2	SelectLine-Auftrag .....	40
2.1	Aufgaben Dialog .....	40
2.2	Versand von ZUGFeRD-Rechnungen .....	40
2.3	CRM.NG .....	40
2.3.1	Termine aus Adressen und Personen anlegen .....	40
2.3.2	Journal- und Terminzuordnung .....	40
2.3.3	Wiedervorlage in Journalen .....	41
2.3.4	Adresszuordnung eines Journalen eintrages ändern .....	42
2.3.5	Anrufbenachrichtigung .....	42
2.3.6	Formatierte Adresse kopieren .....	42
2.3.7	Fenster schliessen .....	42
2.3.8	Letzte Ansicht der Adressmaske .....	42
3	SelectLine-Plantafel .....	43
3.1	Status „Pausiert“ für Arbeitsfolgen .....	43

---

**Anmerkung:**

Hinweise zu programmübergreifenden Funktionen wie Veränderungen im Setup/Installationsprogramm und zum Drucken/Formulareditor finden sie zudem im Dokument Achtung Update Version 18

## Version 18.3

### 1 Programmübergreifend

#### 1.1 Überarbeitete Rechteverwaltung

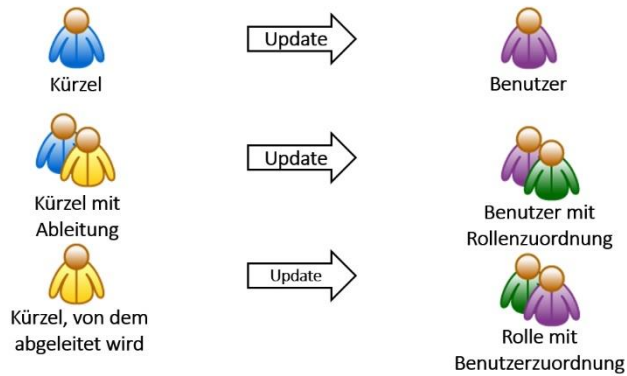
Im Applikationsmenü unter "Rechteverwaltung" (ehem. Passwortverwaltung) aller Programme ist es nun möglich, zusätzlich zu den Benutzern, Rollen anzulegen. Rollen ersetzen die bisherige Ableitungsfunktion und bieten eine neue Möglichkeit, Gruppenberechtigungen abzubilden.

Um eine Rolle anzulegen wurde der Dialog zum Anlegen neuer Datensätze um eine entsprechende Auswahlmöglichkeit erweitert. Zusätzlich kann gesteuert werden, ob der neue Datensatz wie bisher über vollen Programmzugriff verfügen soll oder ob dieser zunächst keine Berechtigungen haben soll. In einer Rolle können, wie im Benutzer auch, Einstellungen an den Modulzugriffen, Mandantenzugriffen, Daten, usw. vorgenommen werden.

Über einen neuen Baumeintrag lassen sich Zuordnungen zwischen Benutzern und Rollen erstellen. Das Zuordnen eines Benutzers zu einer Rolle bewirkt, dass die Rechtekonfiguration der Rolle auf den Benutzer übertragen wird. Benutzer können beliebig vielen Rollen zugeordnet sein, wobei sich ihre Rechte aus der Summe der Rollenrechte ergeben. Die Benutzerrechte können trotz Zuordnungen weiterhin individuell angepasst werden.

Rollenrecht	Benutzerrecht
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Einkauf
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Historie
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Lesen
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Bearbeiten
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Anlegen
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Kopieren
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Artikel inaktiv/aktiv setzen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Löschen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Artikel umbuchen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Löschen nicht verende...
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Bilder
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Drucken
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Preiskalkulation
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Statistik
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Stücklistendruck

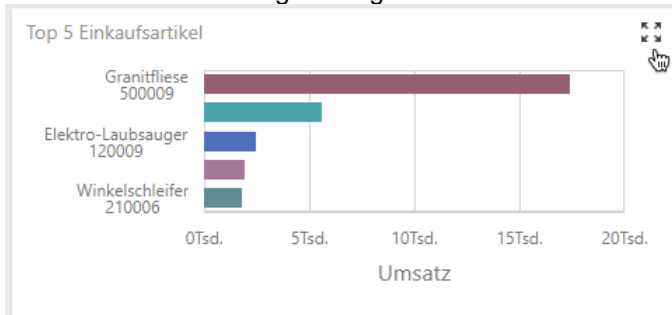
Bei dem Update auf die neue Rechteverwaltung entsteht kein Mehraufwand. Bestehende Nutzerkürzel und Ableitungen werden an das neue Programmverhalten angepasst und ihre Rechteinstellungen bleiben erhalten. Normale Nutzerkürzel werden dabei zu Benutzern. Kürzel, die anderen Kürzeln als Ableitung dienen, werden zu Rollen. Rollen können allerdings auch im Nachgang noch in Kürzel umgewandelt werden und umgekehrt.



## 1.2 Dashboard

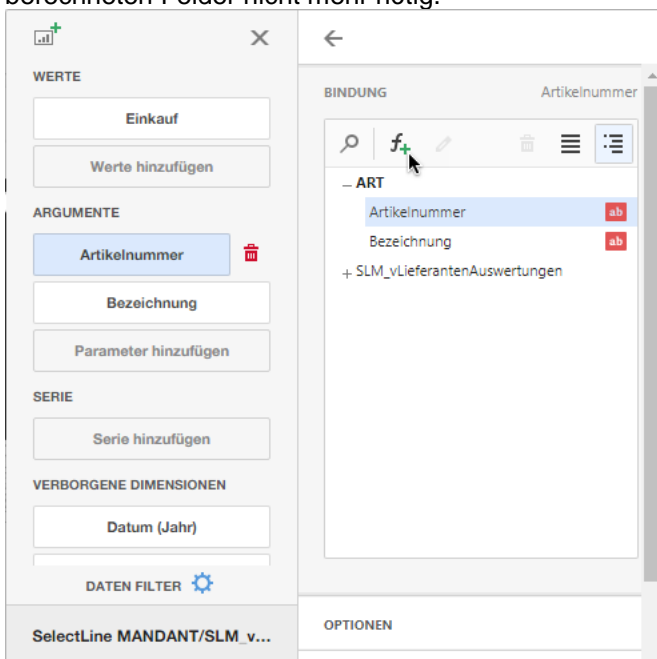
### 1.2.1 Maximieren eines Widgets

Es ist möglich, jedes Widget im Anzeigebereich des Dashboards per Klick zeitweise zu maximieren. So kann eine Ansicht eines Widgets vergrößert werden und bietet dem Benutzer mehr lesbare Details.



### 1.2.2 Berechnete Felder direkt im Widget anlegen

In der Feldauswahl innerhalb eines Widgets ist es möglich, direkt berechnete Felder anzulegen, zu bearbeiten und zu löschen. Ein Wechsel zum Menüpunkt Datenquellen ist für die Verwaltung der berechneten Felder nicht mehr nötig.



### 1.2.3 Syntax Hervorhebung im SQL Editor

Als Hilfe zum Erstellen von SQL-Zeichenfolgen im Dashboard werden SQL Schlüsselwörter als auch Strings in den Abfragen farblich hervorgehoben.

**Dashboard-Datenquellen-Assistent**  
Eine Abfrage erstellen, oder wählen Sie eine gespeicherte Prozedur.

Abfrage  
 Gespeicherte Prozedur

**SQL-Zeichenfolge:**

```

select "SLM_vLieferantenAuswertungen".*, "ART"."Bezeichnung", "ART"."Artikelnummer"
  from ("dbo"."SLM_vLieferantenAuswertungen" "SLM_vLieferantenAuswertungen"
  inner join "dbo"."ART" "ART" on ("ART"."Artikelnummer" = "SLM_vLieferantenAuswertungen"."Artikelnummer"))
 where [((("SLM_vLieferantenAuswertungen"."Zeilentyp" <> N'H') and (DATEPART(Year,
 "SLM_vLieferantenAuswertungen"."Datum") >= (DATEPART(Year, DATEADD(day, DATEDIFF
 (day, '00:00:00', getdate()), '00:00:00')) - 3)))]
    
```

Ausführen des Abfrage-Generators...

Abbrechen
Vorherige
Nächste
Beenden

## 1.3 Protokollierung

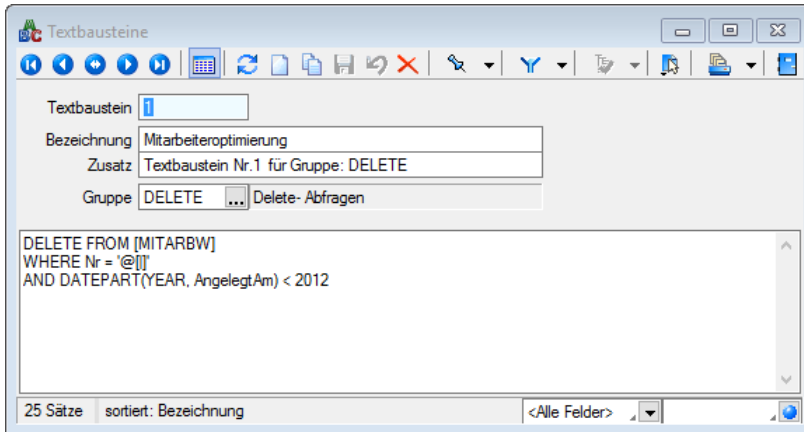
Aufgrund der Anforderungen zur Protokollierung von Stammdatenänderungen die EU-DSGVO, ist die Programmfunktion zur Protokollierung von Datenbankänderungen nun bereits ab der Skalierung Easy enthalten.

## 1.4 Gruppen für Textbausteine

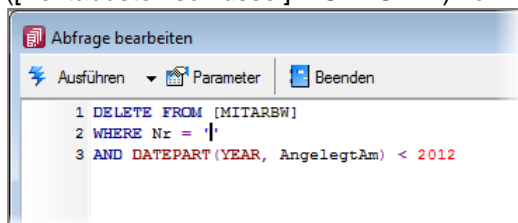
Für eine bessere Strukturierung und eine schnellere Suche von Textbausteinen können sie in Gruppen eingeordnet werden. Hierfür stehen die neuen Textbausteingruppen als Unterpunkt der Textbausteine zur Verfügung. Die Anzeige der Gruppen kann wie bei den Kunden- und Lieferantengruppen, über den Schalter gesteuert werden.

## 1.5 Textbausteine im Makroassistenten verfügbar

Textbausteine können auch für das Schreiben von Abfragen über den Makroassistenten verwendet werden. Sie eignen sich u.a. um Code-Vorlagen anzulegen, welche vor ihrem Einsatz geringfügig angepasst werden sollen. Hierbei kann es von Vorteil sein, wenn der Cursor direkt an der Stelle positioniert wird, wo eine Anpassung des SQL-Befehls erfolgen soll. Dies kann über den neuen Platzhalter "@[[]]" erreicht werden, der an einer beliebigen Stelle innerhalb des Textes eines Bausteins einmal angegeben werden kann.



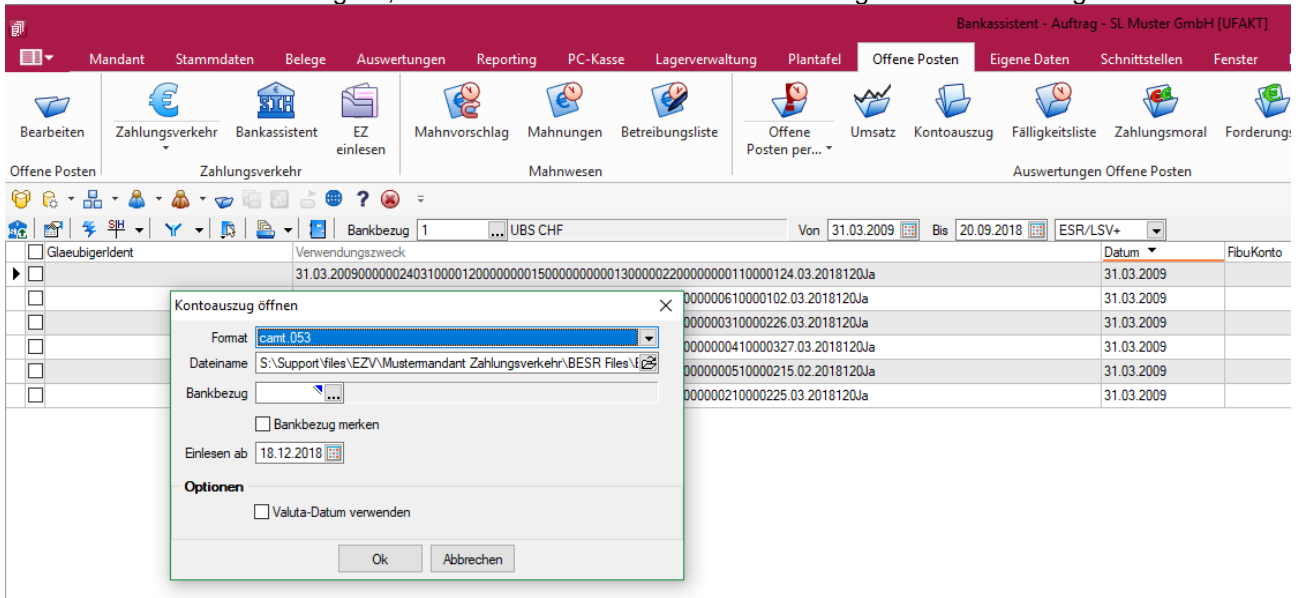
In Kombination mit der bekannten Tastenkombination zum direkten Einfügen von Bausteinen ([Textbausteinschlüssel] + STRG + T) können SQL-Befehle schnell eingefügt und vervollständigt werden.



## 1.6 Bankassistent

### 1.6.1 Einlesen von camt.053 Dateien

Die camt.053 Dateien von Banken und der PostFinance können nun eingelesen werden. Damit erhalten Sie einen kompletten Kontoauszug der entsprechenden Bankverbindung. Sowohl das manuelle Einlesen, als auch der Onlineabruf ist möglich, sofern Sie das Konto für das E-Banking in SelectLine eingerichtet haben.



## 1.6.2 Neugestaltung Bearbeitungsdialog

Der Bearbeitungsdialog für die Zahlungspositionen wurde neugestaltet.

**Zahlung bearbeiten**

**Zahlungsdaten**

Status **Manuell bearbeitet**

Absender

Datum **31.03.2009**

Betrag **13.000,00** CHF

Rest **0,00** CHF

**Zahlungsdatei**

Referenznummer 00000240310000120000000015 Bankbezug 0

Aufgabereferenz 0000000000 Debitor 1000001

Transaktionsart 002 - Zahlung Vorgedr. Betrag Ja

BelegNr 2000000001 Belegdatum 24.03.2018

Gutschrift 31.03.2009 OP 1

**Buchungsdaten**

Debitor/Kreditor

Personenkonto

Steuer

Buchbeleg

OP-Beleg (Neu)

Buchtext 1

Buchtext 2

Kostenstelle ohne

Kostenträger ohne

**OP - Informationen**

Ausgleichsinformation

OP-Beleg

Aufteilung Absolut

Betrag 13.000,00 CHF

Skonto 0,00 CHF

Skontobetrag

Betrag

Offen

Datum

Skonto

Fällig

Suchtext anlegen Zahlung aufteilen OP bearbeiten OK Abbrechen

## 2 SelectLine Auftrag

### 2.1 Berechnete Spalten für Offene Posten

Die Offenen Posten können über die Vorgabewerte um berechnete Spalten erweitert werden. Die berechneten Spalten stehen ausserdem in den OP-Auswertungen als Platzhalter zur Verfügung.

### 2.2 Manueller Lagerungsbeleg – Artikel vor Menge tauschen

Die Eingabereihenfolge von Artikel und Menge kann für manuelle Lagerungen über "Maske anpassen" geändert werden.

**Belegmaske anpassen (Manuelle Lagerung)**

**Ansicht**

Feldposition Menge vor Artikel

Detailansicht Horizontal teilen

Anzahl der Langtextzeilen 0

Extrafelder Positionen anzeigen





## 2.3 Zusatzinformationen zur gewählten Adresse konfigurierbar

Da die Faxnummer bei der Bearbeitung von Belegen oft eine weniger hilfreiche Information ist, kann für Belege die Zusatzanzeige für die Information zu einer Adressnummer nun individuell konfiguriert werden. Über die Funktion „Maske anpassen“ kann je Belegtyp und Nutzer eine abweichende Einstellung festgelegt werden. Die Originaleinstellungen können über das Kontextmenü und den Eintrag „Standardwerte“ wiederhergestellt werden.

Belegmaske anpassen (Rechnung)

Feldeinstellungen

Optionen

**Optionen**

- Deckungsbeitrag anzeigen
- Alle Gliederungsebenen zeigen
- Letzte Position aufsuchen
- Löschbestätigung Positionen
- Extrafelder Positionen anzeigen
- Positionen in Tabellenansicht anzeigen
- Sicherheitsabfrage vor dem Bearbeiten bereits gedruckter Belege

**Langtext**

- Langtext automatisch aufklappen
- [Enter] für Zeilenumbruch

Anzahl der Langtextzeilen: 0

**Freie Feldbezeichnungen Belegposition**

Freier Text 1	Freier Text 1
Freier Text 2	Freier Text 2
Freie Zahl	Freie Zahl
Freies Datum	Freies Datum

**Adressinformationen**

Formel: "Tel: " + {Telefon1} + " Fax: " + {Fax} + #({Verband} /x)

Ok Abbrechen

## 2.4 Artikel kopieren – optional ohne Standardlager

Beim Kopieren von Artikeln können die Informationen zum Standardlager optional ausgeschlossen werden. Dabei können die Informationen zu Standardlagern komplett weggelassen werden oder bei inaktiver Option „Mindest- / Sollbestand“ nur die Bestandsinformationen der Standardlager.

Artikel kopieren

Beschreibung

- Langtext
- Dimensionstext
- Bestelltext
- Infotext
- Bilder
- Journal
- Herstellerangaben
- EAN-Nummer

Preis

- Mengenumrechnungen Verkauf
- Preiskalkulation
- Preisgruppenpreise
- Kundenpreise
- Aktionspreise

Stückliste / Variante

- Stückliste
- Merkmale

Einkauf

- Lieferantenbeziehungen
- Mengenumrechnungen Einkauf
- Staffelpreise Einkauf

Verknüpfungen

- Kundenbestellnummern
- Alternativartikel
- e-Commerce
- Zubehör
- Zuschläge
- Fremdbezeichnungen

Lager

- Standardlager / Standort
- Mindest- / Sollbestand

Ok Abbrechen

## 2.5 Mengenumrechnungsdialog um Artikelinformation ergänzt

Um beim Einfügen von mehreren Positionen mit automatischer Abfrage der Mengenumrechnungen den Überblick zu behalten, für welche Position die Mengenumrechnung abgefragt wird, bietet der Dialog die Informationen zur Artikelnummer, der Bezeichnung und dem Zusatz.

## 2.6 Variableneingabe bei Mengenformeln um Artikelinformationen ergänzt

Analog zu den Mengenumrechnungen wurde auch der Eingabedialog für Mengenformeln um Artikelinformationen ergänzt, um eine bessere Übersichtlichkeit zu gewährleisten.

## 2.7 Beleg Druckprotokoll um Druckvorlage ergänzt

Das Druckprotokoll bietet zusätzlich zu den Ausgabeoptionen die Information zur verwendeten Druckvorlage. In der Spalte „Vorlage“ wird der eindeutige Druckvorlagenname der Druckvorlagenart angezeigt. Bei manuellen Änderungen des „Gedruckt-Status“ bleibt das Feld „Vorlage“ leer.

Vorlage	Ausgabeart	Angelegt am	Angelegt von	Gedruckt vorher	Gedruckt nachher	Belegstatus
▶BLATT1	E-Mail	13.11.2018 08:33:14	mb	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Bearbeitung abgeschlossen
	Manuell geändert	13.11.2018 08:33:22	mb	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bearbeitung abgeschlossen
!BLATT1	Drucker	13.11.2018 08:33:35	mb	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Bearbeitung abgeschlossen
BLATT2	Datei	13.11.2018 08:34:39	mb	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Bearbeitung abgeschlossen

## 3 SelectLine-CRM.NG

### 3.1 Geteilte Ansicht

In der Liste der Adressen und Personen ist es möglich, die Detailansicht der Adresse bzw. Person im rechten oder unteren Bereich anzuzeigen. Dafür existiert ein neuer Menüpunkt „Ansicht“. Beim Aktivieren von „horizontal geteilt“ ist die komplette Adressmaske im unteren Bereich und beim Aktivieren von „vertikal geteilt“ im rechten Bereich sichtbar. Bei aktivierter horizontaler oder vertikaler Ansicht sind die Menüpunkte wie z.B. „Speichern“ auch in der kontextabhängigen Menüleiste der Listenansicht verfügbar.

Mit der geteilten Ansicht ist es möglich, schnell zwischen verschiedenen Adressen und Personen, direkt aus der Liste, zu wechseln, ohne ein separates Fenster zu öffnen.

Beispiel für die horizontal geteilte Ansicht:

The screenshot displays the SelectLine CRM interface in a horizontal split view. The top section shows a list of customers with columns for Anzeigenname, Kunde, Lieferant, Interessent, Status, Anrede, Vorname, Name, Strasse, Land, PLZ, Ort, Adresstyp, Email, and Telefon1. The customer 'Keel' (ID 1001) is selected. The bottom section shows the detailed view for 'Keel', including contact information (E-Mail: jonas.keel@bluwin-muster.ch, Telefon: +41 41 640 11 87), address (Rapperswil SG), and a list of related records (Personen, Journale, etc.).

Beispiel für die vertikal geteilte Ansicht:

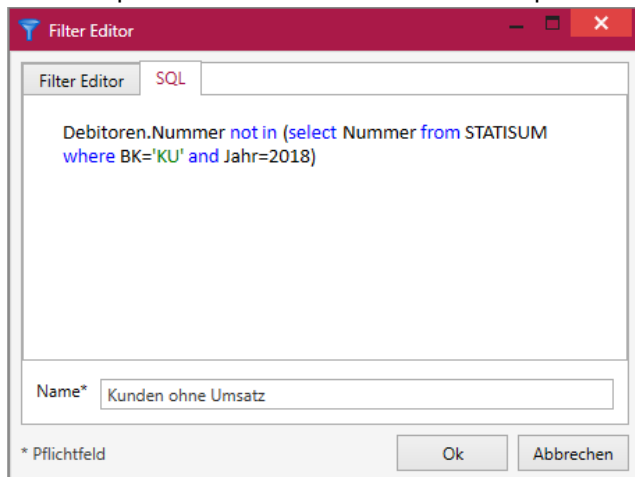
The screenshot displays the SelectLine CRM interface in a vertical split view. The left section shows a list of customers, with 'Bleiker' (ID 1003) selected. The right section shows the detailed view for 'Bleiker', including contact information (E-Mail: natscha.bleiker@gmx-muster.ch, Telefon: +41 81 388 15 89), address (Grabenstrasse 23, CH 7000 Chur), and a list of related records (Personen, Journale, etc.).

### 3.2 Filter speichern

In den Listen für Adressen und Personen, Journale, Anrufe und Kampagnen ist es möglich, die eingestellten Filter zur weiteren Verwendung abzuspeichern. Somit ist es nicht mehr notwendig die Filter jedes Mal erneut einzustellen. Alle gespeicherten Filter erscheinen in der Seitenleiste der jeweiligen Liste.

### 3.3 SQL Editor für Filter und Recherchen

Im Filtereditor eingestellte Filter können jetzt in die Abfragesprache SQL umgewandelt und dann weiterbearbeitet werden. Die umgewandelte WHERE-Klausel ist beliebig erweiterbar. Damit können auch sehr komplexe Filter erstellt und nach dem Speichern immer wieder verwendet werden.



### 3.4 Recherche nach Adressen und verknüpften Personen

Um z.B. die Ansprechpartner der Top Kunden in einem Mailing zu adressieren ist es möglich, im Rechercheeditor die Ergebnisermittlung zu beeinflussen.

Es stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

Adressen / Personen	Es wird wie bisher die eingestellte Filterung auf alle Adressen und Personen angewendet. Alle Adressen und Personen, die dem Filterkriterium entsprechen, werden angezeigt.
Adressen zu recherchierten Personen	Es werden nur die Adressen angezeigt, die mit den durch die Recherche gefundenen Personen verknüpft sind. Die Personen, die die Recherche ermittelt, werden ausgeblendet.
Personen zu recherchierten Adressen	Es werden nur die Personen angezeigt, die mit den durch die Recherche gefundenen Adressen verknüpft sind. Die Adressen, die die Recherche ermittelt, werden ausgeblendet.
Adressen und verknüpfte Personen	Zusätzlich zu den gefundenen Adressen erscheinen die damit verknüpften Personen als Ergebnis.
Personen und verknüpfte Adressen	Zusätzlich zu den gefundenen Personen erscheinen die damit verknüpften Adressen als Ergebnis.

### 3.5 Neue Stammdaten für Adressen

Im Applikationsmenü unter „Stammdaten“ können Zielgruppen und Regionen angelegt werden, die in den einzelnen Adressen ausgewählt und z.B. für Filterungen weiterverwendet werden können.

### 3.6 Zu übernehmende Adressdaten selbst definieren

Die Felder, die in einer Person über dem Menüpunkt „Adressdaten“ aus einer der verknüpften Adressen übernommen wird, können nun je Mandant individuell eingestellt werden.

Über die neue Checkbox „Zusätzlich beim Anlegen von Personen übernehmen“ können die Felder schon automatisch vorgelegt werden, wenn die Person aus dem Unterregister „Personen“ innerhalb einer Adresse angelegt wird.

### 3.7 Umgestaltung Applikationsmenü und Dialog Optionen

Das Applikationsmenü wird beim Öffnen nun im gesamten Fenster der Anwendung angezeigt, analog zu Office 2016. Zusätzlich wurden die Seiten „Suche“, „Anzeige“ und „Seitenleiste“ im Optionsdialog auf einer neuen Seite „Allgemein“ zusammengefasst.



### 3.8 Per Klick neue E-Mail schreiben oder Anruf tätigen

In der Liste der Adressen und Personen ist es möglich, über einen Klick auf das Feld „E-Mail“ oder „Telefon“, eine E-Mail zu schreiben oder einen Anruf zu tätigen.

Dabei wird die Einstellung für den E-Mailclient (intern oder extern, wie z.B. Outlook), als auch die Einstellung, ob beim Wählen einer Telefonnummer ein Journaleintrag angelegt werden soll, beachtet.

Filter	Anzeigenname	Kunde	Lieferant	Intere...	Status	Anrede	Vorname	Name	Strasse	Land	PLZ	Ort	Adresstyp (Alle)	Email	Telefon1	Telk
<b>Adressen und Personen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Adressen und Personen</li> <li>Alle</li> <li>Personen</li> <li>Adressen</li> <li>Stichworte <ul style="list-style-type: none"> <li>Allgemein</li> </ul> </li> <li>Recherche <ul style="list-style-type: none"> <li>Umkreis St. Gallen</li> <li>Kunden mit Minde...</li> <li>Stammkunden</li> <li>adf</li> <li>Kontakt</li> </ul> </li> <li>Filter</li> </ul>																
<input type="checkbox"/>	Firma:															
<input type="checkbox"/>	Keel	1001				Herr	Jonas	Keel	Rietstrasse 64	CH	8640	Rapperswil SG		jonas.keel@...	+41 41 640 11 87	
<input checked="" type="checkbox"/>	Bleiker	1003				Frau	Natascha	Bleiker	Grabenstrasse 23	CH	7000	Chur		natascha.blei...	+41 81 388 15 89	
<input type="checkbox"/>	Häfeli	1005				Herr	Eberhard	Häfeli	Malenstrasse 42	CH	3000	Bern		eberhard.hä...	+41 31 019 84 74	
<input type="checkbox"/>	Rossier	1006				Frau	Kathrin	Rossier	Schumacherstrasse 78	CH	6037	Root		kathrin.rossi...	+41 41 440 07 53	
<input type="checkbox"/>	Alder	1008				Frau	Barbara	Alder	Speerstrasse 51	CH	8200	Schaffhausen			+41 52 286 42 03	
<input type="checkbox"/>	Dornier	1010				Mons...	Pierre	Dornier	Rue de Rive 87	CH	1200	Genève		pierre.dorni...	+41 22 092 03 98	
<input type="checkbox"/>	Dupont	1012				Mons...	Jean-Luc	Dupont	Rue des Beaux-Arts	CH	2000	Neuchâtel		jeanluc.dup...	+41 32 628 60 96	
<input type="checkbox"/>	Russo	1013				Signo...	Francesco	Russo	Via Muracco 10	CH	6612	Ascona		francesco.ru...	+41 91 901 60 17	
<input type="checkbox"/>	Calabrese	1015				Signo...	Vito	Calabrese	Via Canova 5	CH	6900	Lugano			+41 91 583 02 27	
<input type="checkbox"/>		1019														
<input type="checkbox"/>	Pellicano	1020				Signo...	Roberto	Pellicano	Via Delta 3	CH	6612	Ascona		robertopelli...	+41 91 938 80 75	
<input type="checkbox"/>	Ladenkunde	1999						Ladenkun...								
<input type="checkbox"/>	Züger				2001	Herr	Markus	Züger	Todistrasse 1	CH	8800	Thalwil		markus.zue...	+41 44 720 85 25	
<input type="checkbox"/>	Suter				2002	Herr	Fridolin	Suter	Seestrasse 45	CH	8880	Walenstadt		r.graf@a+b...	+41 81 735 56 56	
<input type="checkbox"/>	Frei				2004		Patricia	Frei	Nordstrasse 96	CH	8200	Schaffhausen			+41 52 234 56 78	
<input type="checkbox"/>	Markus Müller						Markus	Müller	Elsterweg 8	CH	3600	Thun			+41 33 567 89 01	
<input type="checkbox"/>		1021														
<input type="checkbox"/>	Projekt Kunde	1022						Projekt Ku...								
<input type="checkbox"/>	Kunde Barbeleg	1023						Kunde Ba...								
<input type="checkbox"/>							test									
<input type="checkbox"/>							asdf									
<input type="checkbox"/>																
<input type="checkbox"/>																
<input type="checkbox"/>																
<input type="checkbox"/>	Neue Kontaktperson NÄme							Neue Kon...	NÄme							
<input type="checkbox"/>	Schneider	1025	5010			Herr	Heinz	Schneider	Achsenstrasse 15	CH	9016	St. Gallen				
<input type="checkbox"/>	Firma: A&B Computer GmbH															
<input type="checkbox"/>	A&B Computer GmbH	5001							Bahnhofstrasse 56	CH	6430	Schwyz		info@a+b...	+41 41 090 29 77	
<input type="checkbox"/>	Roland Graf					Herr	Roland	Graf	Bahnhofstrasse 56	CH	6430	Schwyz		r.graf@a+b...	+41 41 090 29 77	
<input type="checkbox"/>	Eveline Graf					Frau	Eveline	Graf	Bahnhofstrasse 56	CH	6430	Schwyz		e.graf@a+b...	+41 41 090 29 77	
<input type="checkbox"/>	Firma: ABC Promotion															
<input type="checkbox"/>	ABC Promotion	1026							Bleich							
<input type="checkbox"/>	Firma: ABC Promotions GmbH															
<input type="checkbox"/>	ABC Promotions GmbH	1018							Bleicherstrasse 10	CH	3600	Thun		info@abcp...	+41 33 912 94 67	
<input type="checkbox"/>	Firma: Alphasoft															
<input type="checkbox"/>	Martin Schwendinger					Herr	Martin	Schwending...	Toggenburger Strasse 139	CH	3001	Bern		schwending...	+41 31 721 62 38	
<input type="checkbox"/>	Raphael Maier					Herr	Raphael	Maier	Toggenburger Strasse 139	CH	3001	Bern		maier@alph...	0041 31 721 62 38	

### 3.9 Erinnerungen aus Hauptmenüleiste öffnen

Um den Dialog für Erinnerungen auch aufzurufen, wenn man nicht den Kalender öffnen möchte, kann man ihn nun direkt aus der Hauptmenüleiste öffnen.

## 4 SL.mobile Manager

Zur Erleichterung der Einrichtung der mobilen Anwendungen wurde der SL.mobile Manager um zusätzliche automatische Tests und Statusanzeigen erweitert. Ebenfalls wurde die Einrichtung der Webseiten optimiert und weitere Voreinstellungen getroffen.

## 5 SL.MDE

Für die Startseite SL.MDE kann festgelegt werden, welche Aktionen, mit welchen Eigenschaften zur Verfügung gestellt werden. Dabei wird zwischen Standard- und Belegaktionen unterschieden. Die Einstellungen gelten für alle MDE Benutzer.

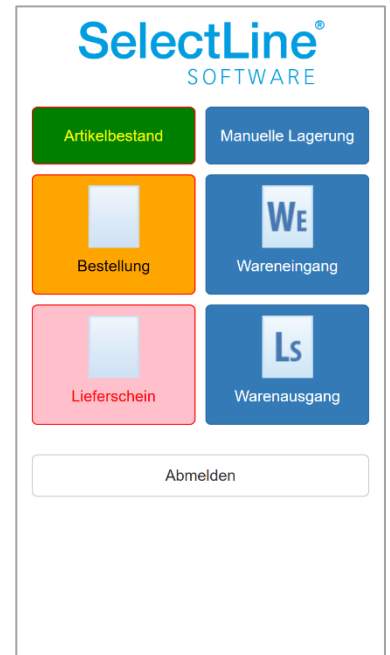
Einstellbar sind beispielsweise:

- Anordnung/Bezeichnung/Farbe/Icon der Aktionen
- Belegtyp (direkte Beleganlage oder Belegübernahme)
- Vorbelegung von Lager oder Menge

Die Standardaktionen „Artikelbestand“, „Manuelle Lagerung“ und „Inventur“ können ein- oder ausgeblendet werden.

Die Belegaktionen, z.B. „Wareneingang“, sind in der Anzahl, den Belegtypen und den Eigenschaften definierbar.

Die Konfiguration erfolgt über eine JSON Datei. Informationen zur Einrichtung und Anpassung entnehmen Sie bitte dem Dokument „Beschreibung SL.MDE“



## 6 SelectLine-API

Die API wurde mit neuen Funktionen ausgestattet, die u.a. direkt auf Funktionen des SelectLine-Auftrags zugreifen. Genaue Beschreibungen entnehmen Sie bitte der API-Hilfe.

Neue Funktionen:

- Belege und Belegpositionen können direkt angelegt, bearbeitet und gelöscht werden.
- Bestandsinformationen zu einem Artikel wurden erweitert um die Informationen zu den gepackten, reservierten, bestellten und produzierten Beständen.
- Mit Hilfe der Filter Query Language können bei API Anfragen Felder, die "null" Werte enthalten, gefiltert werden.

Bitte beachten Sie, dass die API im Jahr 2019 neu lizenziert werden. Genauere Informationen dazu folgen zu einem späteren Zeitpunkt. Bis dahin ist die Nutzung zu Testzwecken mit der bisherigen Lizenzierung (Toolbox) möglich ohne Zusatzkosten.

## **7 SelectLine-Rechnungswesen**

### **7.1 Anlagenbuchhaltung Bewegungen löschar**

In Anlagen können nun beliebige Bewegungen gelöscht werden. Voraussetzung hierfür ist, dass es sich nicht um die erste Bewegung der Anlage handelt und auf der Anlage keine nachfolgenden Umbuchungen oder Teilumbuchungen vorhanden sind.

### **7.2 Individuelle Stapelverarbeitung Zeitraum von – bis**

Um Buchungstapel mit einem Verarbeitungslauf gleichzeitig in mehreren Buchungsperioden verarbeiten zu lassen, wurde die Verarbeitung um die Variante „Individual“ ergänzt. Wie bei den Auswertungen kann nun ein Zeitraum von - bis gewählt werden, für welchen die Buchungen aus dem Stapel angelegt werden.



## Version 18.2

### 1 Programmübergreifend

#### 1.1 Neue Hintergründe für Dialoge und die Tabellenansicht

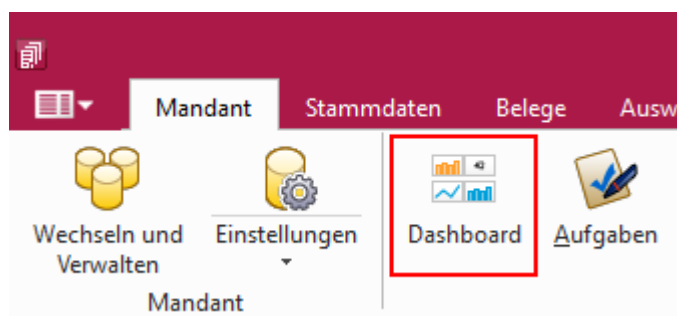
Um den bisherigen Dialogen einen frischen Anstrich zu verpassen und diese zu modernisieren, wurden die Hintergründe der Dialoge und Tabellen auf einen hellen Hintergrund umgestellt. In dieser Version wurde die Anpassung für Standardbelege, Projekte, Artikel, Kunden, Lieferanten und Interessenten vorgenommen. Für die weiteren Dialoge wird diese Umstellung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Die Farbeinstellungen können bei Bedarf in den Programmeinstellungen im Bereich „Darstellung“ und „Darstellung/Farben“ für die Bearbeitungs-, Baum- und Tabellenansichten angepasst werden.

#### 1.2 Dashboards in SelectLine-Auftrag, SelectLine-Rechnungswesen und SelectLine-CRM.NG

Mit dem Dashboard in den SelectLine-Programmen verfügen Sie über vielfältige Möglichkeiten, Daten darzustellen. Ab der Skalierung „Easy“ stehen Ihnen sowohl die Systemdashboards, als auch ausgewählte weitere Widgets (vorgefertigte Auswertungen) zur Verfügung. Ab der Skalierung „Platin“ haben Sie Zugriff auf den kompletten Funktionsumfang und können eigene Dashboards und Auswertungen erstellen.

Das Dashboard wird im SelectLine-Auftrag und SelectLine-Rechnungswesen über „Mandant/Überblick/Dashboard“ geöffnet. Im CRM befindet sich der Menüpunkt in der Menüleiste „Start“.

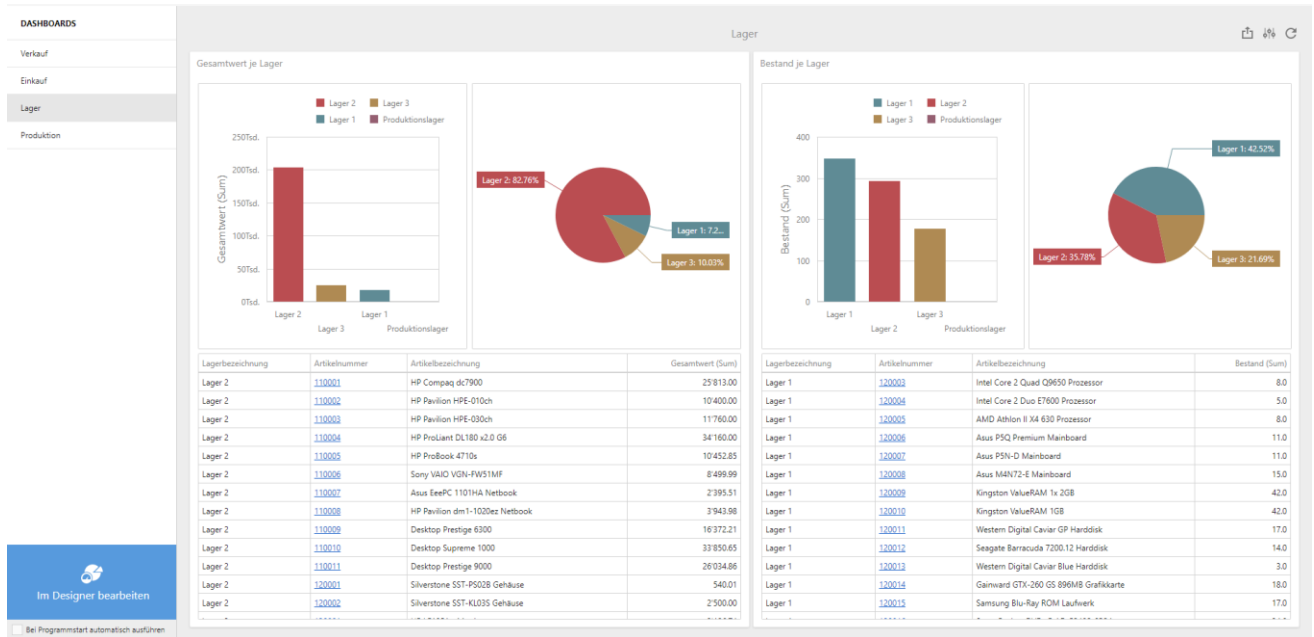


##### 1.2.1 Einstellungen für das Dashboard

Im Dashboard können unterschiedliche Dashboards zur Betrachtung ausgewählt werden. Viele bereits erstellte Widgets (Auswertungen) sind interaktiv, das heisst, mit einem Klick auf einen Balken (z.B. Lager) werden auch alle restlichen Widgets in diesem Dashboard gefiltert.

Sie können das Dashboard automatisch beim Start ausführen, in dem Sie den Haken unten links im Dashboard aktivieren. Über den Button „Im Designer bearbeiten“ können Sie das Dashboard nach Ihren Bedürfnissen anpassen. Sie haben bereits ab der Skalierung „Easy“ die Möglichkeit, Widgets zu entfernen oder in der Grösse anzupassen. Ausserdem können Sie weitere, vorgegebene Widgets zum Dashboard hinzufügen. Sobald Änderungen vorgenommen wurden, können Sie diese speichern und auf den „Viewer“ zurückgehen.





## 1.2.2 Benutzereinstellungen

Das Anzeigen und Bearbeiten von Dashboards sowie das Exportieren in ein Bild, PDF-Format oder als Exceldatei sind durch Optionsrechte für jeden einzelnen Benutzer steuerbar.

Die neuen Rechte befinden sich unter „Applikationsmenü/Passwörter/Erweitert/Optionen/Dashboard“. Über das Recht „Erweitert“ ist die erweiterte Bearbeitung verfügbar.

## 1.2.3 Anpassbarkeit Dashboards

Um komplett eigene Dashboards zu erstellen und Auswertungen zu generieren, die sie selbst zusammengestellt haben, benötigen Sie SelectLine-Auftrag in der Skalierung Platin (Für SelectLine-Auftrag und SelectLine-CRM.NG Dashboards) oder SelectLine-Rechnungswesen in der Skalierung Platin. Wir werden spezifische Kurse dazu anbieten, welche Sie unter <https://www.selectline.ch/DE/53/Kurse.htm> finden werden.

### 1.3 Dublettenprüfung

In SelectLine-Auftrag, SelectLine-Rechnungswesen und SelectLine-CRM.NG können Sie die Dublettenprüfung aktivieren. Die Einstellung finden Sie unter „Mandant/Einstellungen/Adressverwaltung“. Sobald die Option aktiviert ist, erhalten Sie beim Anlegen eines Kunden (Debitor), Lieferanten (Kreditor), Interessenten, einer freien Adresse oder eines Ansprechpartners einen Dialog, in welchem folgende Felder abgefragt werden:

- Name
- Vorname
- Firma
- Strasse
- Land
- PLZ und Ort

Nach der Eingabe der Daten listet eine phonetische Suche alle Adressen mit einer Übereinstimmung von mindestens 50% auf. Sie können die erfasste Adresse dann entweder anlegen oder abrechnen und zum bereits bestehenden Datensatz wechseln.

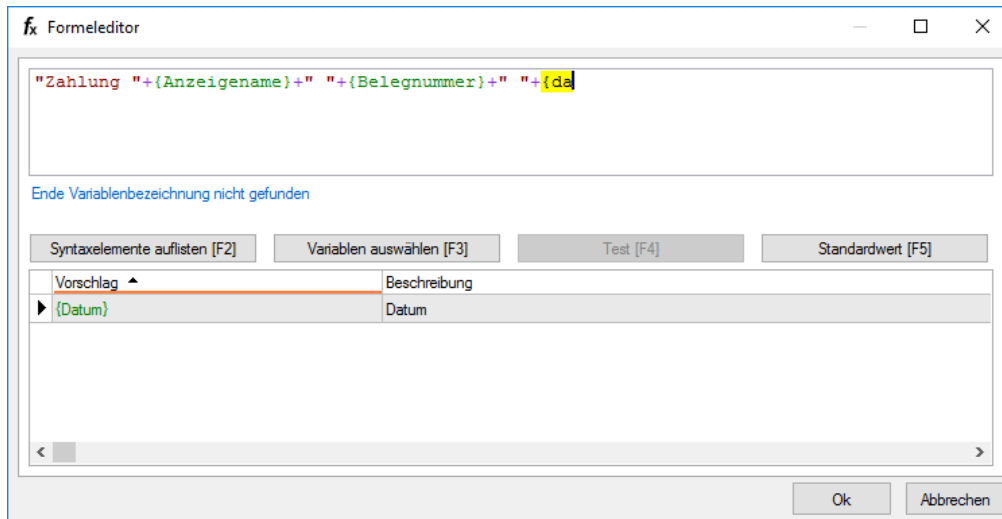
The screenshot shows a window titled "Kunde anlegen" with a form for creating a customer. The form includes fields for "Nummer" (1026), "Vorname", "Name" (Keel), "Firma", "Strasse", and "Land-PLZ-Ort". Below the form is a section titled "Mögliche Dubletten" containing a table with columns: Relev, Vorname, Name, Firma, Strasse, PLZ, and Ort. The table lists three potential duplicates.

Relev	Vorname	Name	Firma	Strasse	PLZ	Ort
▶ 100	Jonas	Keel		Rietstrasse 64	8640	Rapperswil SG
66	Alfred	Kohler	BrightLight Leuch	Mönchstrasse 54	3600	Thun
66	Bastian	Vogel	GreenIt Computer	Walcheplatz 2	8004	Zürich

At the bottom of the dialog, there are three buttons: "Abbrechen und Dublette öffnen", "Ok", and "Abbrechen".

### 1.4 Neuer Formeleditor

An allen Programmstellen, an denen eine Formel eingegeben werden kann, ist nun ein neuer Formeleditor verfügbar. Er kann in den Eingabefeldern per F4 oder mit Klick auf den Button **fx** geöffnet werden. Der neue Formeleditor verfügt über eine permanente Syntaxprüfung, verschiedenfarbige Syntaxelemente und Vervollständigungsvorschläge. Zudem ist die Grösse des Dialogs veränderbar, und es kann mit Zeilenumbrüchen gearbeitet werden.

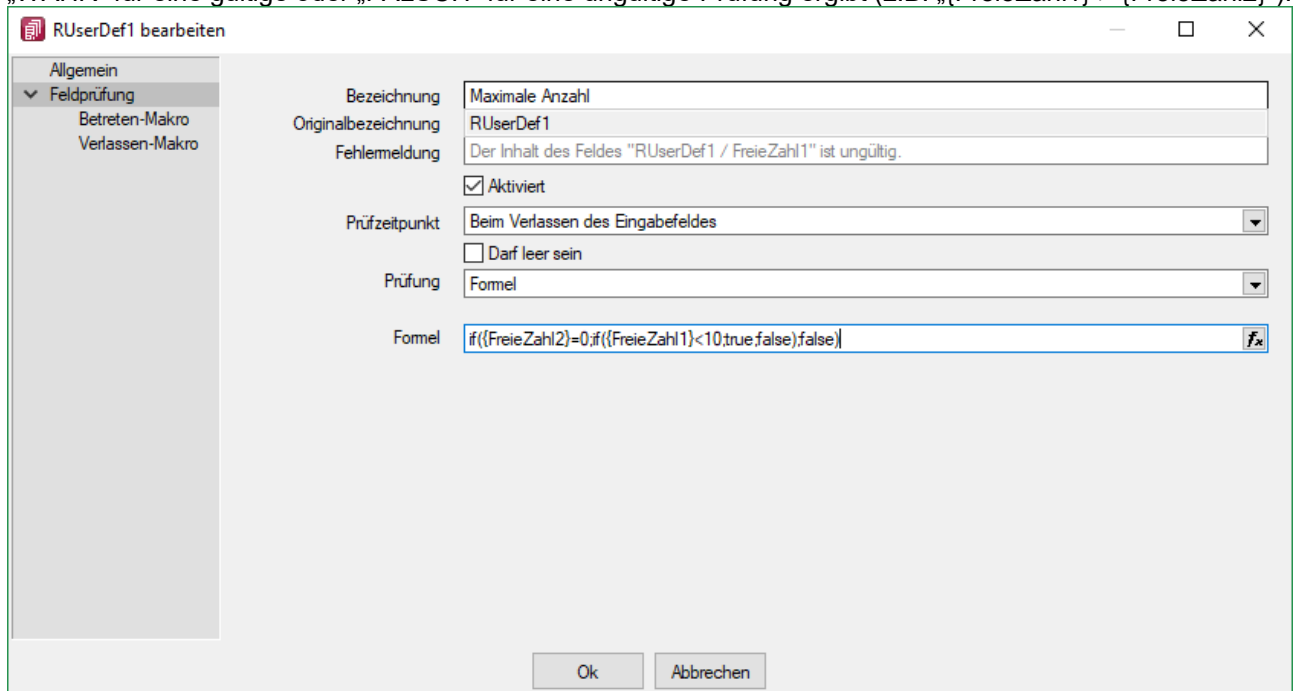


Tastaturbefehle:

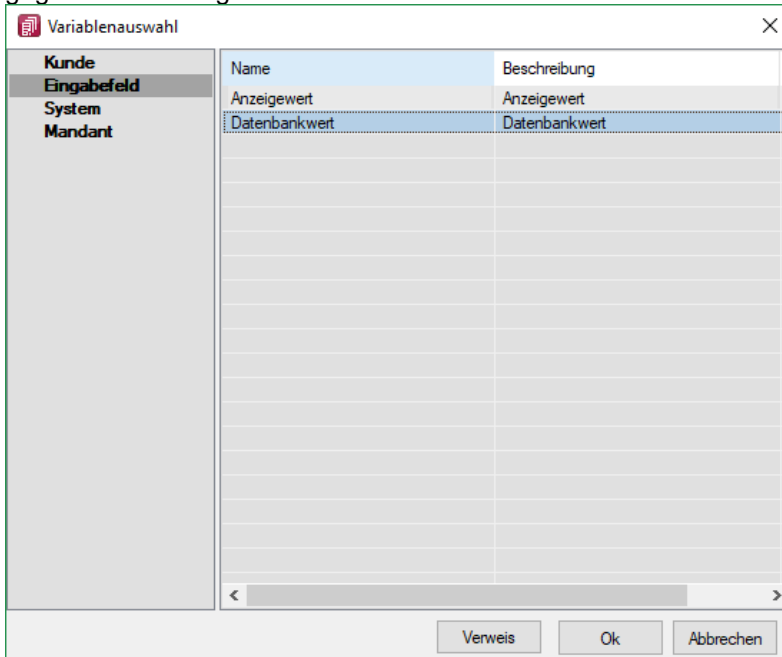
- F2 – Listet alle verfügbaren Syntaxelemente inkl. einer kurzen Beschreibung auf.
- F3 – Öffnet den bekannten Dialog der Variablenauswahl.
- F4 – Testet die eingegebene Formel.
- F5 – Stellt den Standardwert wieder her, sofern es einen gibt.
- ↑ ↓ - Wählt den nächsten bzw. vorherigen Eintrag in der unteren Liste.
- Enter – Fügt den in der unteren Liste selektierten Eintrag an der Stelle des Cursors ein bzw. vervollständigt das begonnene Syntaxelement.
- Strg + Enter – Fügt an der Stelle des Cursors einen Zeilenumbruch ein (wird nicht gespeichert).

## 1.5 Erweiterte Feldprüfung (per Formel)

Zusätzlich zu den bisherigen Möglichkeiten der Feldprüfung wurde die flexible Möglichkeit ergänzt, Prüfungen über eine Formel zu definieren. Die Formel kann einen beliebigen Ausdruck enthalten, der „WAHR“ für eine gültige oder „FALSCH“ für eine ungültige Prüfung ergibt (z.B. „{FreieZahl1} > {FreieZahl2}“).



Als Hilfestellung für eine Prüfung des Eingabefeldes steht bei der Variablenauswahl der Formel der Bereich „Eingabefeld“ zur Verfügung. Die hier angebotenen Platzhalter spiegeln den Eingabewert des zu prüfenden Feldes wieder. Dabei wird zwischen Datenbankwert und Anzeigewert unterschieden, da bei manchen Feldern der Wert, der auf der Maske ersichtlich ist, nicht mit dem Wert der Datenbank übereinstimmt. Dies ist beispielsweise bei Seriennummern in Extrafelder (Tabellenverweis) möglich. Als Wert in der Datenbank wird immer die ID gespeichert (Datenbankwert). Das Extrafeld zeigt aber die Seriennummer als Wert auf der Bearbeitungsmaske (Anzeigewert). Somit kann eine Prüfung sowohl gegen die Seriennummer als auch gegen die ID erfolgen.



### 1.5.1 Unterscheidung zwischen Feldprüfung und Pflichtfeld

Zur Unterscheidung von Feldern, die zwingend einen Wert besitzen müssen und Feldern, die über eine Prüfung validiert werden, wird das blaue Dreieck (▼) am oberen rechten Rand des Eingabefeldes nur noch angezeigt, wenn die Option „Darf leer sein“ deaktiviert ist. Dadurch muss das Feld zwingend einen Wert aufweisen

Text1	<input type="text"/>	▼
Text2	<input type="text"/>	▼
Zahl1	<input type="text" value="0"/>	▲▼
Zahl2	<input type="text" value="0"/>	▲▼
Kupferzahl	<input type="text" value="0"/>	
Zahl4	<input type="text" value="0"/>	
Datum1	<input type="text" value="28.06.2018"/>	▲▼
Datum2	<input type="text" value="27.06.2018"/>	▲▼

Kennzeichen1  
 Kennzeichen2  
 Kennzeichen3  
 Kennzeichen4

Wurde der Prüfzeitpunkt auf „Beim Speichern des Datensatzes“ festgelegt, werden Felder, deren Prüfung ein ungültiges Ergebnis liefern, in einer gemeinsamen Meldung zusammengefasst und auf der Maske mit einer roten Umrandung dargestellt. Die Prüfmeldung ist für diese Felder jederzeit einsehbar, wenn der Mauszeiger über dem Eingabefeld positioniert wird. Im Hint und in der Infoleiste (unterer Bildschirmrand) wird die Meldung angezeigt.

Text1	<input type="text"/>	▼
Text2	<input type="text"/>	▼
Zahl1	<input type="text" value="11"/>	▲▼
Zahl2	<input type="text" value="0"/>	▲▼
Kupferzahl	<input type="text" value="0"/>	
Zahl4	<input type="text" value="0"/>	
Datum1	<input type="text" value="28.06.2018"/>	▲▼
Datum2	<input type="text" value="27.06.2018"/>	▲▼

Kennzeichen1  
 Kennzeichen2  
 Kennzeichen3  
 Kennzeichen4

Wurde der Prüfzeitpunkt „Beim Verlassen des Feldes“ gewählt, zeigt das Programm im Fehlerfall direkt nach dem Verlassen des Eingabefeldes den roten Rahmen an. Auch hier ist die Meldung über den Hint und die Infoleiste einsehbar. Beim Versuch zu Speichern erscheint zusätzlich eine Fehlermeldung.

### 1.5.2 Prüfung von logischen Feldern

Die Prüfung beschränkte sich bisher darauf, dass der Inhalt auf einen undefinierten Zustand (☐) hin überprüft werden konnte. Diese Einstellungen werden beim Update übernommen („☐ Darf leer sein“ entspricht weiterhin einer Prüfung auf NULL) und um die Möglichkeit einer Formel ergänzt. Dadurch kann eine Option nun u.a. auch auf einen aktiven oder inaktiven Zustand geprüft werden.

### 1.5.3 Reguläre Ausdrücke

Über die neue Funktion „regexmatch“ kann mithilfe der Feldprüfung vom Typ „Formel“ auch über einen regulären Ausdruck geprüft werden, ob eine Zeichenkette einer syntaktischen Regel entspricht. Das Ergebnis der Funktion liefert „Wahr“ oder „Falsch“ zurück.

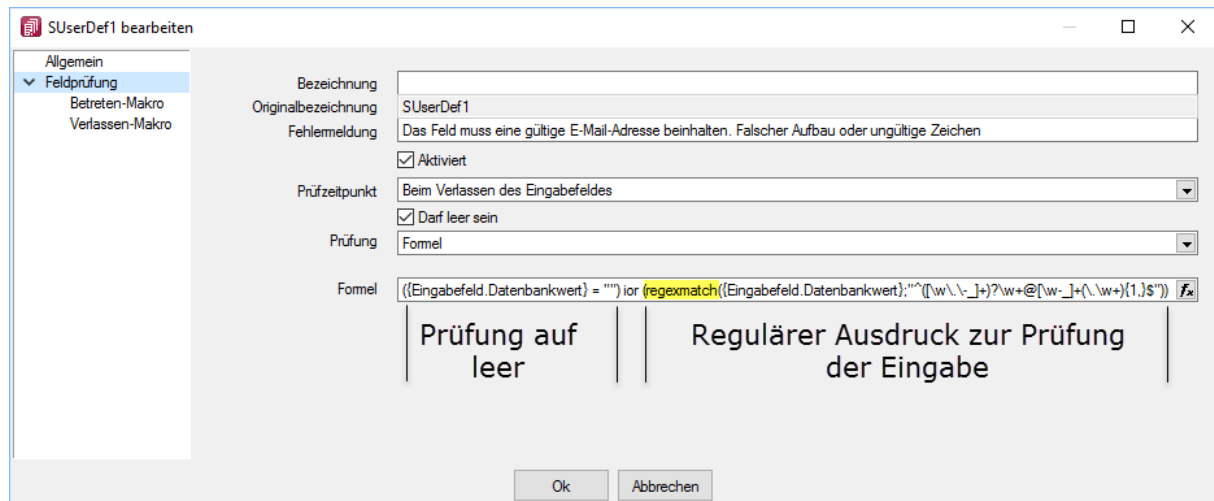
Soll beispielsweise die Speicherung bestimmter Zeichen in einem Eingabefeld verhindert werden, kann hierfür die Funktion „regexmatch“ wie folgt verwendet werden:

Funktion	Zeichenkette	Trenner	Regulärer Ausdruck
regexmatch		;	[^!\$%&]
(Eingabefeld darf nicht die Zeichen „!\$%&“ beinhalten)			

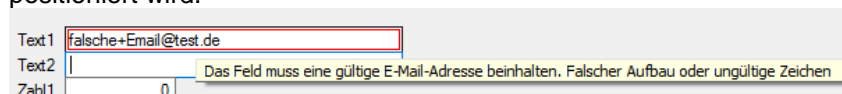
Um zu gewährleisten, dass das Eingabefeld auch leer sein darf, kann die Formel entsprechend erweitert werden:

(isnull({Eingabefeld.Datenbankwert};"") = "") ior  
 regexmatch({Eingabefeld.Datenbankwert}; "[^!\$%&]")

Mit dieser Neuerung lassen sich sehr komplexe Prüfungen realisieren. Auch der Aufbau einer Zeichenkette kann über reguläre Ausdrücke vorgegeben werden. So ist es beispielsweise möglich, den Inhalt und den Aufbau eines Eingabefeldes zu prüfen, das als E-Mail verwendet werden soll.



Das Ergebnis einer Prüfung zeigt nach dem Verlassen des Feldes direkt einen Fehler des Eingabefeldes über dem roten Rahmen. Der Fehlergrund ist einsehbar, indem der Mauszeiger über dem Eingabefeld positioniert wird.



### 1.5.4 CRM Feldprüfung

Auch die CRM-Feldprüfung wurde um die Möglichkeit erweitert, reguläre Ausdrücke zu verwenden.

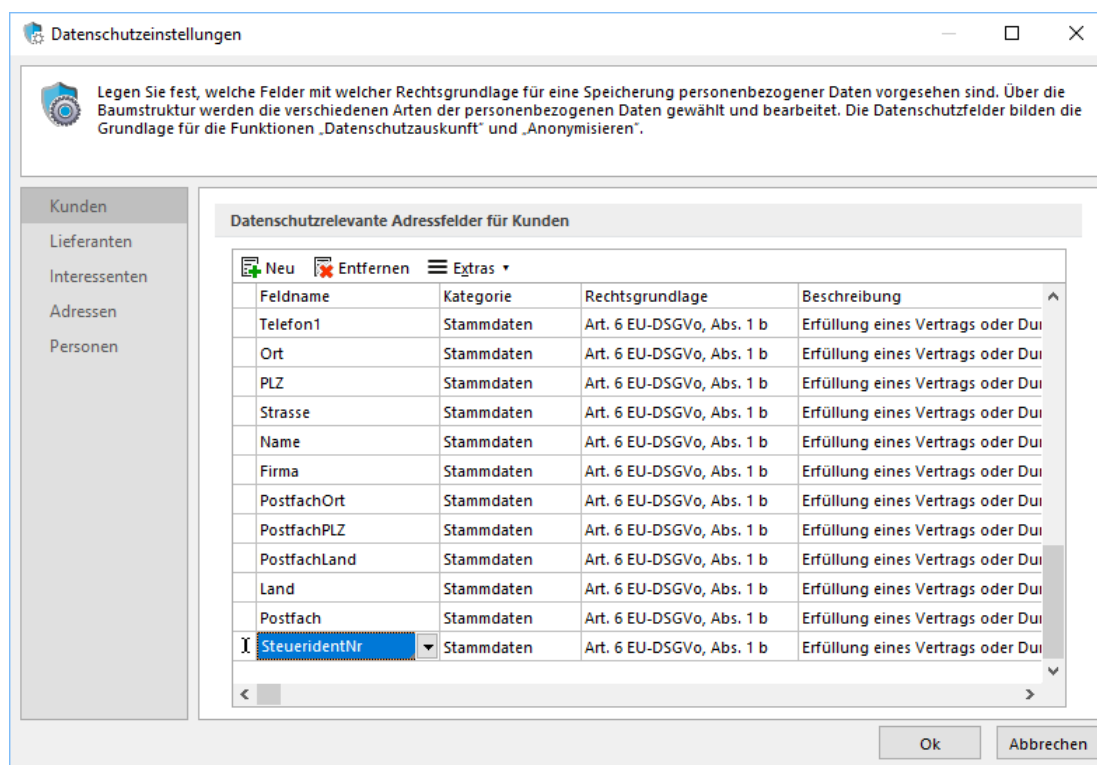
## 1.6 Variablen-Vorschlag in Druckvorlagen beim Einfügen von Platzhaltern im Kopfbereich

Das Einfügen von Platzhaltern in Druckvorlagen schlägt abhängig vom Ziel (Kopf, Positionen, Fuss) des Platzhalters automatisch die passende Auswahl an möglichen Informationen vor. So wird verhindert, dass beim Einfügen von Platzhaltern im Kopfbereich eines Formulars Informationen angeboten werden, die ungültig sind.

## 1.7 Ergänzte Felder für die Funktion anonymisieren (Datenschutz)

Für die Anonymisierung der personenbezogenen Daten können nun auch die Felder der Debitoren-, Kreditoren- und Interessenten-Tabelle verwendet werden. Bisher wurden nur die Felder der Tabelle CRM\_Adressen angeboten.

Die zusätzlichen Felder werden ebenfalls für die Datenschutzauskunft und das Anonymisieren berücksichtigt.



## 1.8 Aufteilungsart „Rest“ im Bankassistenten entfernt

Im Bankassistenten entfällt die Aufteilungsart „Rest“, da die Variante „Absolut“ bereits den verbleibenden Betrag für die Zahlungsposition anbietet. Die Aufteilungsart „Rest“ wird lediglich noch für die Suchtexte angeboten, da diese auch Teilmengen aus der Zahlung über diese Variante zuordnen können.

## 2 SelectLine-Auftrag

### 2.1 Verkaufträge zusammenfassen (**Achtung Tabellenänderung!**)

Über den Fertigungsvorschlag können nun auftragsdisponierte Artikel vom Typ Produktionsstückliste zusammengefasst werden.

Sind zum Beispiel mehrere Aufträge für einen Artikel vorhanden, können diese mit der neuen Option „Gleiche Artikel zusammenfassen“ in einem Verkaufstrag gemeinsam gefertigt werden.

Der Fertigungsvorschlag fasst die Positionen entsprechend zusammen und schlägt die Gesamtmenge zur Produktion vor. Um zu erkennen, welche Mengen zugeordnet werden, gibt es zwei neue Spalten „Zugeordnet“ und „Soll Zuordnung“.

Dispositionsart	Artikel	Bezeichnung	Termin	Prod.-Menge	Zugeordnet	ME
Auftrag	300015	Regal "Universal" Set	22.08.2018	30,00	30,00	Stück

Beleg	Termin	Belegnummer	Beleg / Pos	Bezeichnung	Offen	Soll Zuordnung
Auftrag	22.08.2018	AU206	AU206/1	Regal "Universal" Set	10,00	10,00
Auftrag	22.08.2018	AU207	AU207/1	Regal "Universal" Set	20,00	20,00

Im oberen Bereich unter „Zugeordnet“ ist immer die Summe aller zugeordneten Positionen aus den im unteren Bereich aufgelisteten Belegen enthalten. Über das Feld „Soll Zuordnungen“ im unteren Bereich kann bestimmt werden, welche Menge des auslösenden Belegs wirklich dem zu produzierenden Verkaufstrag zugeordnet werden soll. Standardmässig wird hier immer die Gesamtmenge vorbelegt. Eine Reduzierung der Zuordnungsmenge hat zur Folge, dass der Artikel so lange im Fertigungsvorschlag angeboten wird, bis die Summe aller Zuordnungen der gesamten Menge des Belegs entspricht.

Im auslösenden Beleg ist über die Querverweise nun erkennbar, welche Menge die verknüpften Verkaufträge produzieren und welche Menge davon diesem Beleg zugeordnet ist.

Im Verkaufstrag ist auf der Seite Struktur unter „Auslösende Belege“ erkennbar, welche Belege mit welchen Mengen diesem Verkaufstrag zugeordnet wurden.

Die Zuordnung kann ausserdem manuell geändert oder entfernt werden, über die Zusatzfunktionen unter „Menge zuordnen“.



## 2.2 Berechnete Spalten für Projekte

Die Projekte können über die Vorgabewerte um berechnete Spalten erweitert werden. Die Anzeige erfolgt in der Tabellenansicht der Projekte und der Kundenhistorie unter dem Eintrag Projekte.

Die berechneten Spalten der Belege werden nun auch in der Belegübersicht der Projekte angeboten. Da pro Belegtyp unterschiedliche berechnete Spalten vorhanden sein können, wurden die jeweiligen Übersichten um individuelle Spalteneinstellungen erweitert. Beim Update auf die aktuelle Version erfolgt einmalig eine Übernahme der bestehenden Spalteneinstellungen (belegübergreifende Belege, Eingangsbelege, Ausgangsbelege) als Vorlage für die belegspezifischen Ansichten (z.B. Auftrag, Lieferschein usw.). Berechnete Spalten können nur in der belegspezifischen Übersicht dargestellt werden.

## 2.3 Berechnete Spalten für Serien-/Chargenverwaltung

Über die Vorgabewerte der Tabelle „Seriennummer/Charge“ können berechnete Spalten für die Serien- und Chargenverwaltung ergänzt werden. Diese stehen anschliessend in der Tabellenansicht des Dialogs „Seriennummern/Chargen“ unter der Lagerverwaltung zur Verfügung.

## 2.4 Meldung „Beleg bereits gedruckt! Fortsetzen?“ deaktivieren

Die Meldung, welche erscheint sofern Sie einen Beleg bearbeiten möchten, der bereits gedruckt ist, kann nun deaktiviert werden.. Die entsprechende Option befindet sich im Funktionsmenü des gewünschten Belegs unter „Maske anpassen“. Dort kann die Option „Sicherheitsabfrage vor dem Bearbeiten bereits gedruckter Belege“ deaktiviert werden.

Belegmaske anpassen (Rechnung)

**Feldeinstellungen**

**Optionen**

- Deckungsbeitrag anzeigen
- Alle Gliederungsebenen zeigen
- Letzte Position aufsuchen
- Löschbestätigung Positionen
- Extrafelder Positionen anzeigen
- Positionen in Tabellenansicht anzeigen
- Sicherheitsabfrage vor dem Bearbeiten bereits gedruckter Belege

**Langtext**

- Langtext automatisch aufklappen
- [Enter] für Zeilenumbruch

Anzahl der Langtextzeilen

**Freie Feldbezeichnungen Belegposition**

Freier Text 1	Freier Text 1
Freier Text 2	Freier Text 2
Freie Zahl	Freie Zahl
Freies Datum	Freies Datum

Ok Abbrechen

## 2.5 Nutzereinstellung über Passwortverwaltung übernehmen

Spalten- und Belegmaskeneinstellungen können nun auch für einen bestehenden Benutzer übernommen werden. Hierfür werden vor der Übernahme die Einstellungen (Spalten/Belegmaske) entfernt und komplett durch diejenigen des gewählten Nutzers („Übernehmen von“) ersetzt. Die neue Funktion finden Sie unter „Einstellungen und Zusatzfunktionen/Benutzereinstellung übernehmen“).

Benutzereinstellungen übernehmen für me

Übernehmen von

Welche Daten sollen übernommen werden?

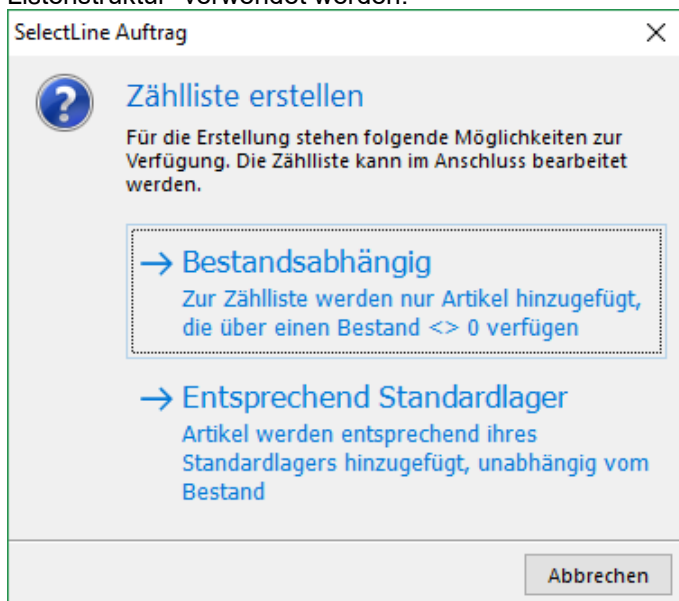
- Spalteneinstellungen
- Belegmaskeneinstellungen

Ok Abbrechen

## 2.6 Zähllistengestaltung der Inventur

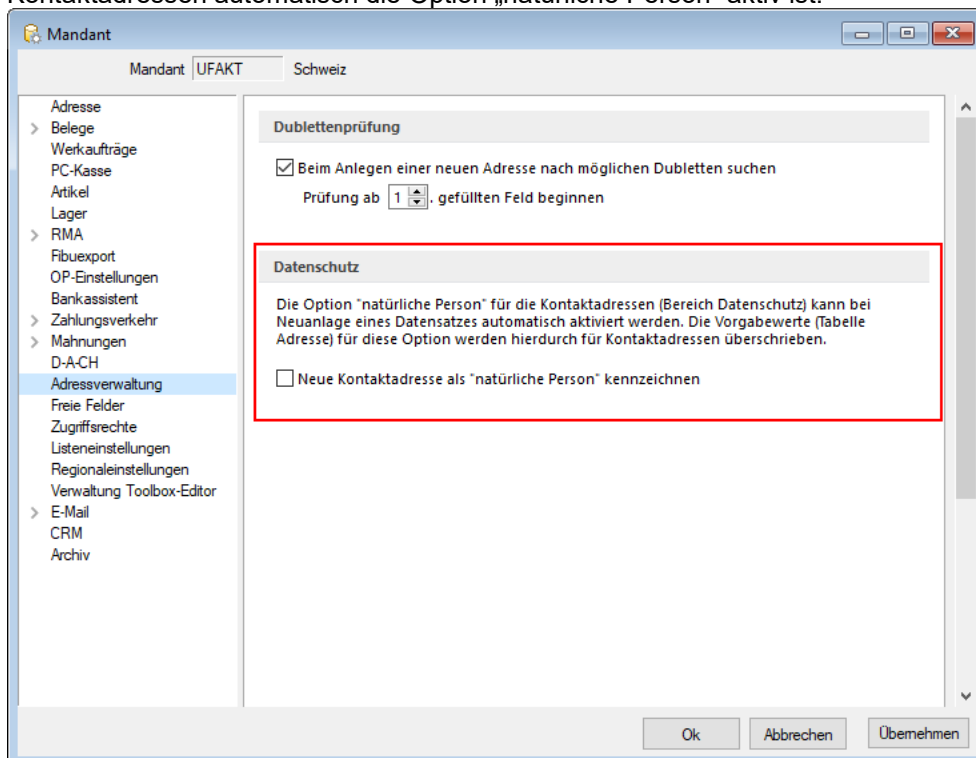
Der Startdialog für die Erfassung von Inventuren wurde im Hinblick auf die Bedienung und Optik optimiert. Bei der Erstellung der Zählliste kann über eine Auswahl entschieden werden, ob initial nur Artikel in der Zählliste aufgeführt werden, die einen Bestand von ungleich 0 aufweisen (bisheriges Verhalten) oder ob die Anfangsbestandsliste zusätzlich auch Artikel beinhalten soll, die einen Bestand von 0 aufweisen und über ein Standardlager verfügen.

Nach der Erstellung der Zählliste ist weiterhin eine Bearbeitung möglich. So können über das „Extras“ Menü, unter „Anfangsbestandsliste“ die Funktionen „Artikel mit ihrem Standardlager“ und „Lager entsprechend Listenstruktur“ verwendet werden.



## 2.7 Vorgabe „natürliche Person“ für Kontaktadresse

Um für Kontaktadressen die Datenschutzfunktionalität standardmässig zu aktivieren, kann über die Mandantenoption „Kontaktadressen als „natürliche Person“ kennzeichnen“ gesteuert werden, dass für neue Kontaktadressen automatisch die Option „natürliche Person“ aktiv ist.



## 2.8 Leistungserfassung erfasste Positionen – gestoppte Zeiten fortsetzen

In der Leistungserfassung können Zeiten, die über die Stoppuhr erfasst und noch nicht verrechnet wurden, fortgesetzt werden. Die Anzeige der Stoppuhr ist weiterhin auf 24 Stunden beschränkt. Die Speicherung der Dauer erfolgt tagesübergreifend. Bei einer Übernahme der Stoppuhrdauer in die Positionsmenge sind so auch Zeiterfassungen über beliebig viele Tage möglich. Dazu wurde die Tabelle „Leistungen“ um die Spalte „Stoppuhrdauer“ ergänzt.

## 3 SelectLine-CRM.NG

### 3.1 Bedingte Formatierung in Tabellen

Es ist möglich, Zeilen oder Felder von Tabellen im CRM.NG, die selbst definierten Kriterien entsprechen, nach Belieben einzufärben. Die Funktion steht mit der Lizenzierung des Maskeneditors zur Verfügung.

Ein Rechtsklick auf einen Spaltenkopf ermöglicht das Einfärben der Spalte oder Zeilen nach beliebigen Kriterien.

The screenshot shows the SelectLine CRM.NG application window. The main area displays a table with columns: Anzeigename, Kunde, Lieferant, Interessent, Status, Anrede, and Land. Several rows are highlighted in yellow, indicating conditional formatting. A context menu is open over the 'Anzeigename' column header, with the 'Bedingte Formatierung' option selected. Other options in the menu include 'Aufsteigend sortieren', 'Absteigend sortieren', 'Nach dieser Spalte gruppieren', 'Gruppierungsfeld anzeigen', 'Optimale Breite', 'Optimale Breite (alle Spalten)', 'Filtereditor', 'Suchfeld anzeigen', 'Spalte fixieren', 'Spalteneditor anzeigen', 'Regeln zum Hervorheben von Zellen', 'Regeln löschen', and 'Regeln verwalten'. The interface also shows a sidebar with filters and a calendar on the right.

### 3.2 E-Mailadresse beim Zuordnen optional in freies E-Mail-Feld eintragen

Es ist neu möglich, in den Mandanteneinstellungen auf dem Register E-Mail die Option „Absender E-Mail in freies E-Mail-Feld eintragen“ zu aktivieren. Damit lässt sich beim Zuordnen einer E-Mail zu einer Adresse, die Adresse aus der E-Mail automatisch in das nächste freie E-Mail-Feld eintragen. Ein manuelles Nachbearbeiten der Adresse entfällt damit.

**E-Mail Kontakt**

Status nach Zuordnung: <kein>

Adresse nach Journalzuordnung anzeigen

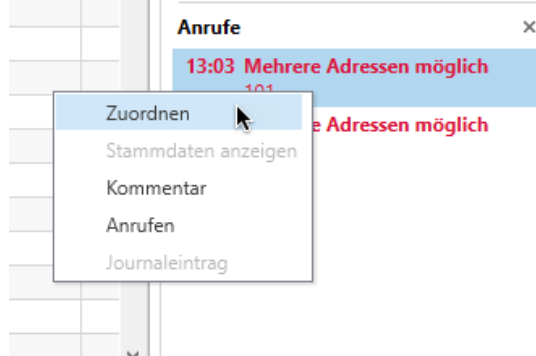
Absender E-Mail in freies E-Mailfeld eintragen

### 3.3 Anruflbenachrichtigung bei mehrfach zugeordneter oder nicht eindeutiger Telefonnummer

Alle Adressen mit gleicher Telefonnummer stehen in der Anruflbenachrichtigung zur Verfügung. Ein Klick auf die jeweilige Adresse öffnet den Datensatz und ordnet die Adresse dem Anruflbeitrag zu.

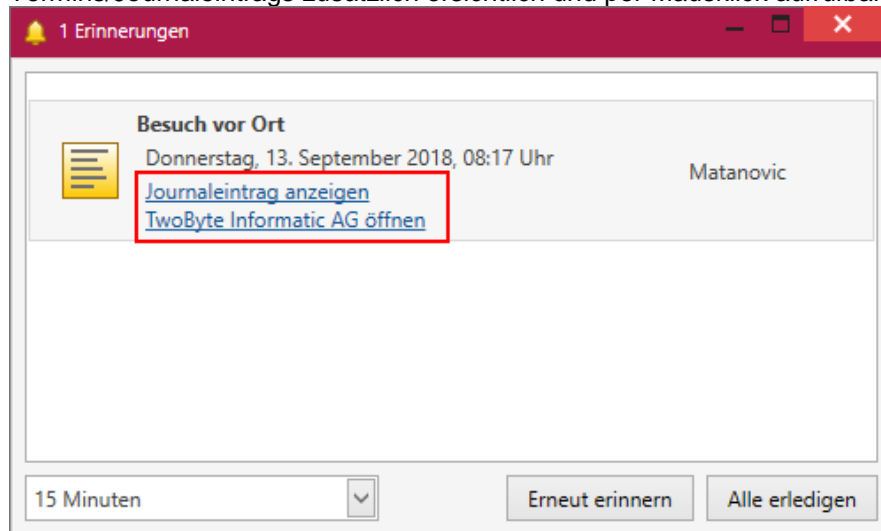
Auch nicht eindeutige Telefonnummern sind in der Anruflbenachrichtigung ersichtlich.

Per Kontextmenü ist es auch in der Seitenleiste möglich, verpasste unbekannte Anrufl nachträglich zuzuordnen. In der Übersicht „Anrufl“ ist die Schaltfläche „Zuordnen“ besser platziert.



### 3.4 Erinnerungen mit Anzeige der hinterlegten Adresse

In «Erinnerungen» ist die verknüpfte Adresse bzw. der verknüpfte Hauptdatensatz des Termins/Journaleintrags zusätzlich ersichtlich und per Mausklick aufrufbar.

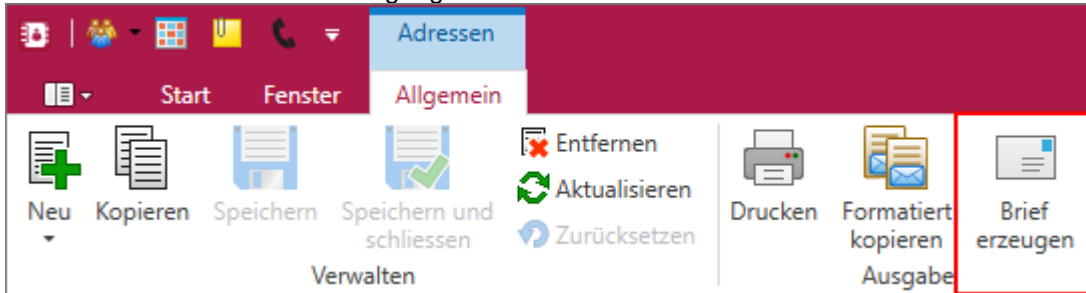


### 3.5 Textbausteine in Memo-Feldern

Es ist möglich, Textbausteine über die Tastenkombination STRG+T oder über die Auswahl im Kontextmenü auszuwählen. Die Textbausteine stehen in allen Memo-Feldern des CRM.NG zur Verfügung.

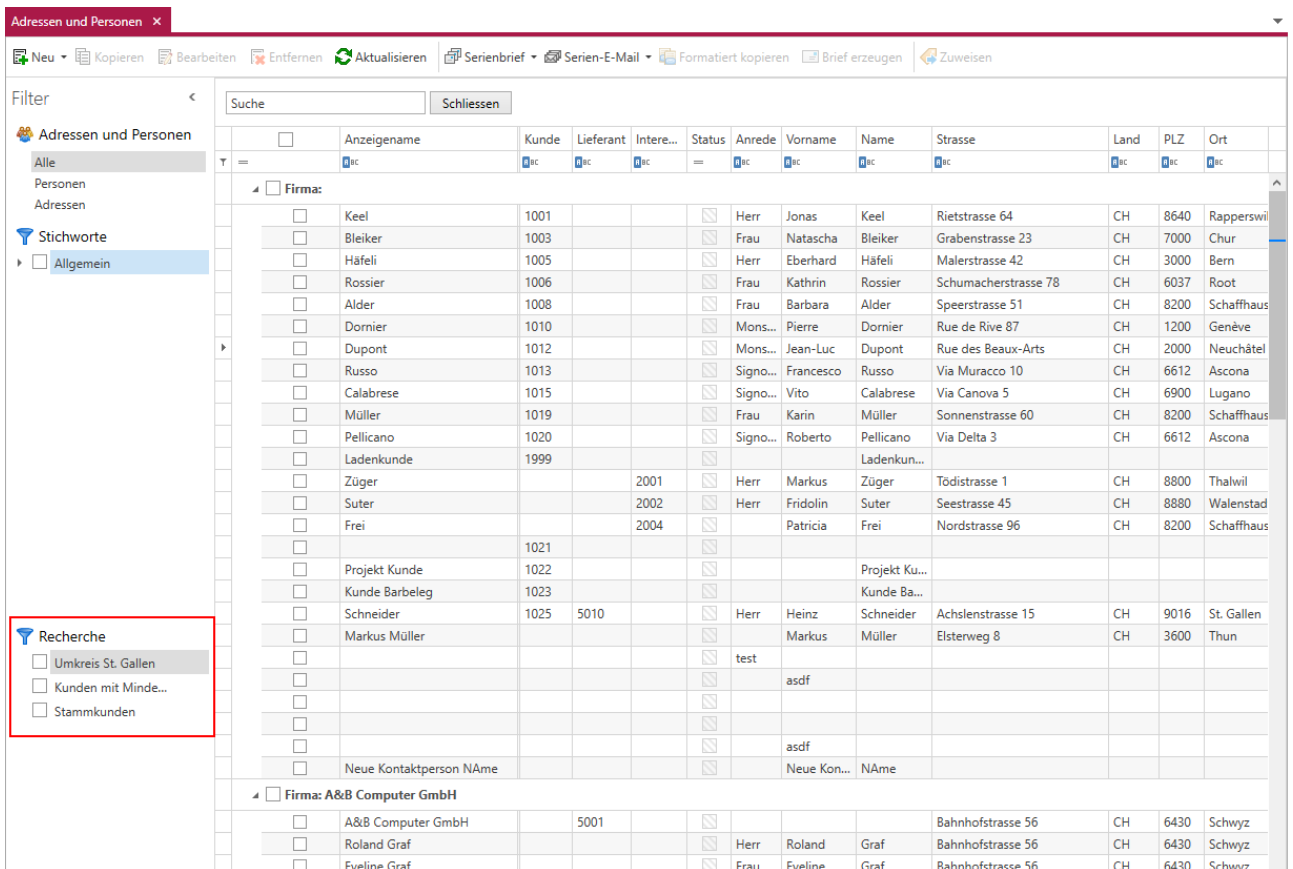
### 3.6 Word-Dokumente aus Adresse erzeugen

Es besteht die Möglichkeit, aus der Liste und der Maske von Adressen und Personen einen Brief im Word- oder OpenOffice -Format für die entsprechende Adresse oder die Person mit zugehörigem Journaleintrag zu erstellen. Die Vorlage „Word-Dokument.dotx“ steht mit dem Update im Dokumentenverzeichnis in einer aktualisierten Variante zur Verfügung.



### 3.7 Recherchen in der Liste von Adressen und Personen

In der Liste der Adressen und Personen sind definierte Recherchen auswählbar und filtern damit die aktuelle Ansicht. Neben jeder markierten Recherche befindet sich die Anzahl der zutreffenden Datensätze. Es sind mehrere Recherchen auswählbar. Bestehende Recherchen sind per Rechtsklick bearbeitbar oder können entfernt werden. Es ist zudem möglich, neue Recherchen anzulegen.



Die Filter für Stichworte und die Adressen sind zusätzlich auf das Rechercheergebnis anwendbar.

### 3.8 Journaleintrag direkt aus Teilnehmerliste von Kampagnen

Im Kontextmenü der Teilnehmerliste einer Kampagne steht die Funktion „Journal anlegen“ zur Verfügung. Durch das Ausführen der Funktion entsteht ein Journaleintrag mit Bezug zur ausgewählten Adresse und Kampagne.

**Solution Day Egerkingen**

Kampagne

Freie Felder

Bezeichnung: Solution Day Egerkingen

Kategorie: Standardkampagne

Start: Mo. 01.01.2018

Ende: Mo. 31.12.2018

Status: In Planung

Bemerkungen

---

Teilnehmer

Journalen

Neu Bearbeiten Entfernen Adresse/Person öffnen

	Letzte Aktivität	Anzeigenname	Vorname	Name	Firma
<input type="checkbox"/>	keine Zeit	ABC Promotions GmbH			ABC Promotions G...
<input type="checkbox"/>	keine Zeit	Müller	Karin	Müller	
<input type="checkbox"/>	keine Zeit	Pellicano	Roberto	Pellicano	
<input type="checkbox"/>	keine Zeit	Ladenkunde		Ladenkunde	
<input type="checkbox"/>	keine Zeit	TwoByte Informatic AG			TwoByte Informati...
<input type="checkbox"/>	keine Zeit	A&B Computer GmbH			A&B Computer G...
<input type="checkbox"/>	keine Zeit	TechSoft GmbH			TechSoft GmbH
<input checked="" type="checkbox"/>	Nachfassen	GreenIt Computer GmbH			GreenIt Computer...
<input type="checkbox"/>	Journal anlegen	Office Plus AG			Office Plus AG
<input type="checkbox"/>	Spalteneditor anzeigen	SelectLine Software AG			SelectLine Softwar...
<input type="checkbox"/>	Aktualisieren	Alphasoft GmbH			Alphasoft GmbH
<input type="checkbox"/>	Export	Loire Informatique SA			Loire Informatique...
<input type="checkbox"/>	Zwischenablage	Liberty Computers Corp.			Liberty Computers...
<input type="checkbox"/>	nimmt teil	Meier Bau AG			Meier Bau AG
<input type="checkbox"/>	nimmt teil	Züger	Markus	Züger	

### 3.9 Journaleinträge für zugeordnete E-Mails

Beim Zuordnen einer E-Mail zu einer Adresse trägt das Programm automatisch den angemeldeten Benutzer im Feld „zuständig“ des erstellten Journaleintrags ein.

### 3.10 Umkreissuche mit zusätzlicher Markierung

In der Umkreissuche ist der Mittelpunkt des Umkreises mit einem grauen Punkt markiert. Somit ist beim Hineinscrollen in die Karte eine Orientierung an der Ursprungsadresse möglich.

### 3.11 Öffnen von Adressen aus Beziehungen, Kampagnen und Journalen

In Journaleinträgen, Teilnehmern der Kampagnen und Beziehungen ist es möglich, per Klick auf den Anzeigenamen die Adresse und Person zu öffnen.

Teilnehmer

Journalen

Neu Bearbeiten Entfernen Adresse/Person öffnen

	Letzte Aktivität	Anzeigenname	Vorname
<input type="checkbox"/>	keine Zeit	ABC Promotions GmbH	
<input type="checkbox"/>	keine Zeit	Müller	Karin
<input type="checkbox"/>	keine Zeit	Pellicano	Roberto
<input type="checkbox"/>	keine Zeit	Ladenkunde	
<input type="checkbox"/>	keine Zeit	TwoByte Informatic AG	
<input type="checkbox"/>	keine Zeit	A&B Computer GmbH	
<input type="checkbox"/>	keine Zeit	TechSoft GmbH	
<input checked="" type="checkbox"/>	Nachfassen	GreenIt Computer GmbH	
<input type="checkbox"/>	Nachfassen	Office Plus AG	
<input type="checkbox"/>	Nachfassen	SelectLine Software AG	
<input type="checkbox"/>	Nachfassen	Alphasoft GmbH	
<input type="checkbox"/>	Nachfassen	Loire Informatique SA	
<input type="checkbox"/>	nimmt teil	Liberty Computers Corp.	
<input type="checkbox"/>	nimmt teil	Meier Bau AG	
<input type="checkbox"/>	nimmt teil	Züger	Markus

## 4 PC-Kasse

### 4.1 Buchungen aus PC-Kassenbelegen wahlweise wieder zusammengefasst

In allen relevanten Fibuexport-Dialogen gibt es eine Option „Kassenbelege einzeln buchen“. Diese ist inaktiv voreingestellt. Bei deaktivierter Option werden Kassenbelege (Belegtyp=K) wieder pro KasseBank-, Steuerschlüssel-, Kostenstellen- und Kostenträger-Eintrag zusammengefasst, wenn dieser gleich ist. Bei deaktivierter Option wird zudem wieder die alte Belegnummer KasseBank/Monat-Tag/Nummer-Kassenabschluss vergeben. Bei aktiver Option greift das Verfahren (seit 18.1), dass die Kassenbelege einzeln mit ihrer Originalbelegnummer gebucht werden.

### 4.2 Ermittlung des Anfangsbestands

Ausschlaggebend für die Ermittlung des Anfangsbestands sind neu die Beträge aller Barzahlarten (Zahlungsarten mit einem Bankbezug vom Typ „Kasse“) der letzten Kassensitzung. Die in den Stammdaten der PC-Kasse eingestellte Standardzahlart spielt dabei keine Rolle mehr.

### 4.3 Einstellung für optionalen Beleg- und Quittungsdruck

Analog zur Belegoberfläche der PC-Kasse können nun auch bei Verwendung der Touchkasse 2 die Ausgabe des Bons (nur bei Bon-Druckern über COM-Schnittstelle) und der Quittung bei einer Bezahlung festgelegt werden. Die Einstellung wird nutzerbezogen gespeichert.

### 4.4 Kundenwechsel auch wenn bereits Positionen erfasst wurden

Ein Kundenwechsel ist nun auch während eines Kassiervorgangs mit bereits erfassten Positionen möglich. Dabei bleiben die Preise der bereits erfassten Positionen unberührt. Erst Positionen, die nach dem Kundenwechsel erfasst werden, ermitteln ggf. für den Kunden abweichende Preise. Auch der Wechsel des Kassiers ist möglich.

### 4.5 Inhalt der Infoleiste konfigurierbar

Die Daten der Infoleiste der PC-Kasse (Touchkasse 2) lassen sich anpassen. Hierzu wurde in der Konfiguration der Touchkasse 2 ein Formelfeld hinzugefügt, worüber sich die Informationen neben der „Datum/Uhrzeit“-Anzeige konfigurieren lassen. Über das Kontextmenü kann der Standardwert für die Formel wiederhergestellt werden.

In der Formel kann die Funktion „Mengensumme“ verwendet werden, um die Gesamtanzahl der Position mit übereinstimmender Mengeneinheit zu ermitteln.

Beispiel: Es wurden insgesamt X Stück kassiert: *mengensumme("Stück")*.

## 5 Mobile Anwendungen

SL.mobile, SL.MDE und die SelectLine API werden unabhängig von den vorhandenen Lizenzen gemeinsam installiert und greifen auf die gleichen Ressourcen und Schnittstellen zur Datenbank und zum SelectLine-Auftrag zu. In dieser Version wurden umfangreiche Funktionserweiterungen vorgenommen, die für SL.MDE und die SelectLine API notwendig waren und vorbereitende Arbeiten enthielten, welche für die Weiterentwicklung aller oben genannten Anwendungen grundlegend sind.

Für die Erweiterungen wurde ein Backendmanager entwickelt, der nun automatisch installiert und beim Start des Servers gestartet wird. Der Backendmanager stellt die Schnittstellen für die einzelnen Benutzer bereit und verwaltet diese. Um die neuen Funktionen nutzen zu können und die Installation für die neuen Funktionalitäten einzurichten, müssen der Datenpfad zur SelectLine Installation hinterlegt (Seite Dienst + DB) und die Website neu eingerichtet werden (Seite Webserver). Hierbei wird eine Aufgabe in der Windows Aufgabenplanung erstellt, welche nicht wieder entfernt werden darf.

**API-Konfiguration**

Datenpfad

**Führen Sie nach dem Update im SL.mobile Manager die Funktion „Seite einrichten und speichern“ aus (Seite Webserver). Anschliessend geben Sie den Datenpfad (Seite Dienst + DB) ein und führen „Service einrichten“ aus. Wenn alle Tests erfolgreich sind, sind die Anwendungen wieder verfügbar.**

### 5.1 Neues Setup für mobile Anwendungen

Für alle mobilen Anwendungen gibt es nun ein neues, gemeinsames Setup. Der Aufbau und Ablauf ist identisch mit dem bekannten Setup der Hauptprogramme. Vorhandenen Installationen, die mit dem bisherigen Setup durchgeführt wurden, werden erkannt und können direkt aktualisiert werden.

Die vorgängig beschriebenen Punkte verlangen einen manuellen Neustart des Webserver und der Dienste. Ein automatischer Neustart ist nicht möglich. Dazu wird nach dem Abschluss des Setups der SL.mobile Manager automatisch gestartet.



## 5.2 SelectLine API

Die API wurde mit neuen Funktionen ausgestattet, die u.a. direkt auf Funktionen des SelectLine-Auftrags zugreifen. Genaue Beschreibungen entnehmen Sie bitte der API-Hilfe.

Neue Funktionen:

- Belegübergabe (Ressource „Documents“, Name „Successors“).
- Mengenanpassung von Belegpositionen (Ressource „Documents“, Route „/Positions/Store“).
- Mengenumrechnungen von Artikeln abfragen (Ressourcen „Article“ und „Documents“, Routen „QuantityUnits“).
- Anlegen eines leeren Beleges für manuelle Lagerung (Ressource „Documents“).
- Liste der Belege Nachfolger abfragen (Ressource „Documents“, Name „Successors“).
- Inventurerfassung (Ressource „Inventory“).

### 5.2.1 Test- und Dokumentation API

Mit der Integration von Swagger besteht die Möglichkeit, neben einer ausführlichen Dokumentation der API auch direkt die Funktionalitäten der API anzusprechen und die Antworten anzuzeigen. Erreichbar über <https://x.x.x.x/slmobileApi/help>

## 5.3 SL.mobile

Es ist jetzt möglich, mit Hilfe der Administrationsansicht (Benutzerverwaltung) in SL.mobile andere Benutzer abzumelden. Gleichzeitig wurde die Listenansicht um die Anzeige des zugeordneten SelectLine-Auftrag Benutzers und des ausgewählten Mandanten erweitert.

## 6 SL.MDE



Durch das neue Produkt SL.MDE (MDE steht für **M**obile **D**aten **E**rfassung) erhalten Sie die Möglichkeit, mobile Daten im Lager zu erfassen und zu bearbeiten. Lagerprozesse können somit optimiert und digitalisiert werden. SL.MDE ist eine Webanwendung, die für mobile Terminals und Handheld-Computer konzipiert ist. Allerdings ist der Einsatz mit jedem internetfähigen Gerät möglich, wie beispielsweise iOS- und Android-Smartphones. Der Datenaustausch mit SelectLine-Auftrag erfolgt direkt über die SelectLine API. Einen detaillierten Überblick über die Funktionen erhalten Sie im Dokument „Beschreibung SL.MDE“.

## 7 COM-Schnittstelle

Die COM-Schnittstelle wurde um mehrere Funktionen erweitert. Details dazu entnehmen Sie bitte der Schnittstellenbeschreibung.

- Manuelle Lagerungen können nun direkt angelegt werden.
- Bei der Verwendung der Funktion „SpeichernMitLagerinformationen“ des TOLepos-Objektes kann durch die Einstellung „StillerModus“ die Lagerdialoganzeige deaktiviert werden.
- Verkaufträge mit Preismenge einlagern.

## 8 SelectLine-Rechnungswesen

### 8.1 Nummernkreis pro Buchungstapel

Mit der Möglichkeit, den Nummernkreis bereits in den Parametern des Buchungstapels zu erfassen, können Belegnummern - z.B. aus importierten Daten - bei der Verarbeitung des Stapels übersteuert werden. In diesem Zuge wurde der Dialog für die Erstellung von Buchungstapeln neugestaltet.

**Buchungstapel**

Stapel

Nummer

Bezeichnung

Optionen

Verarbeitung

Belegdatum korrigieren  Tag  Monat  Jahr

Nummernkreis

Platzhalter für Buchungstexte

#5

#6

#7

#8

Vorverarbeiten (Simulation)

Beim Verbuchen Text2 automatisch bilden

Status

Letzte Verarbeitung

Benutzer

Anzahl der Verarbeitungen

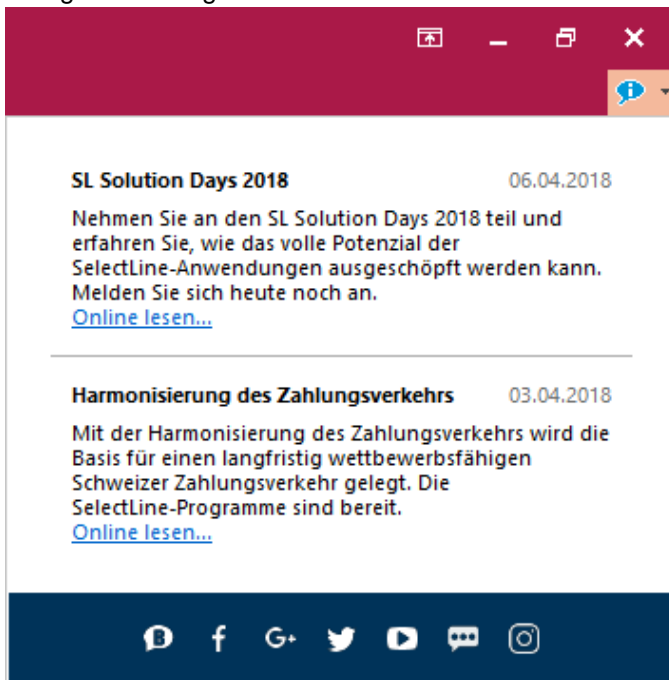
0 Sätze sortiert:  <Alle Felder>

## Version 18.1

### 1 Programmübergreifend

#### 1.1 Neuigkeitendialog

Mit dem Neuigkeitendialog werden Sie über Nachrichten und Informationen rund um SelectLine informiert. Der Dialog ist direkt im Programm abrufbar. Über einen Klick auf „Online lesen“ erhalten Sie weitere Informationen zum jeweiligen Thema. Der Dialog öffnet sich beim Programmstart automatisch, sofern eine neue Information zur Verfügung steht. Sobald Sie auf ein beliebiges Bedienelement klicken, schliesst sich der Dialog automatisch. Über den Button am oberen rechten Bildschirmrand können Sie jederzeit den Neuigkeitendialog aufrufen.



#### 1.2 Passwortschutz für Datensicherungen

Die Sicherheit für Datensicherungen wurde verbessert. Beim Erstellen einer Datensicherung kann nun optional ein Passwort vergeben werden. Dieses muss zum Einlesen der Datensicherung wieder eingegeben werden.

### 1.3 Erweiterte Dialogfunktion für Toolbox

Über die neue Toolboxfunktionalität „Dialogfunktion erweitern“ steht ein neues Werkzeug zur Verfügung, über das Standardfunktionen des Programms (Dialogfunktionen) erweitert werden können. Somit ist es beispielsweise möglich, beim Ausführen von Standardfunktionen eine Automatisierung ausführen zu lassen.

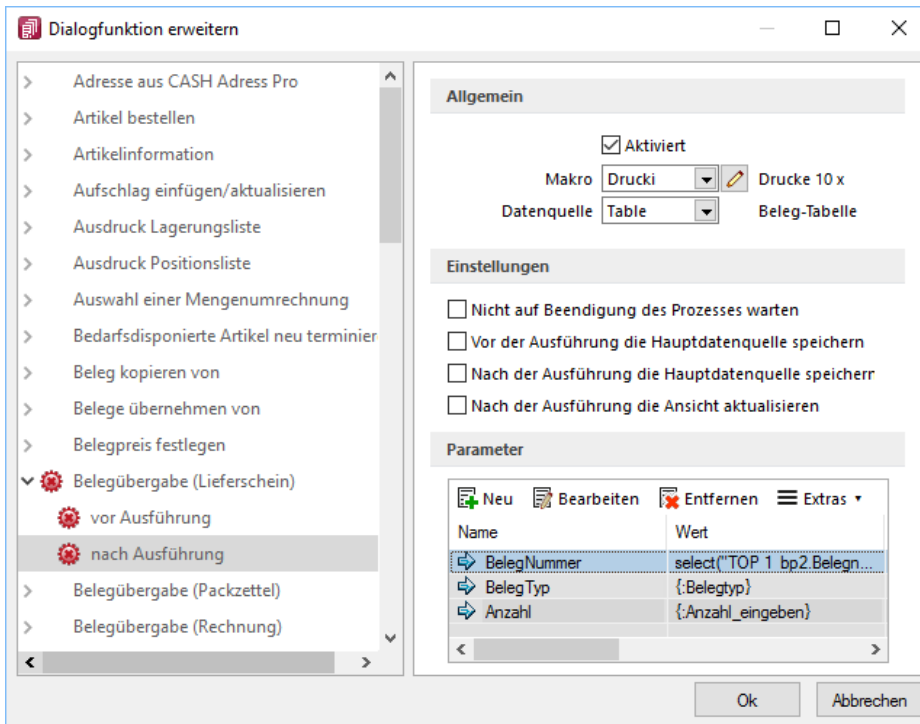
Die Funktion kann in toolboxfähigen Dialogen über das Kontextmenü ausgewählt werden, falls der Toolbox-Bearbeitungs-Modus aktiviert ist. Für den Dialog muss die entsprechenden Dialogfunktionen freigeschaltet sind (identisch mit Toolbox-Schalter-Funktion).

Im folgenden Beispiel wird dazu die Dialogfunktion „Beleg übergeben an Lieferschein“ so erweitert, dass vor der Ausführung dieser Aktion in einer Makrofolge eine Prüfung läuft, die darüber entscheidet, ob der Belegbearbeitungsstatus auf „Bearbeitung abgeschlossen“ geändert werden kann.

Es folgt ein Makro, welches nach der Ausführung (Einzel-Belegübergabe) ausgeführt wird. Hier wird die bekannte Toolboxprogrammfunktion zum Drucken eines beliebigen Belegs aufgerufen. Ziel ist der Druck des Folgebelegs Lieferschein mit einer vorgängigen Abfrage der Anzahl Exemplare, ohne dass der Lieferschein geöffnet werden muss.

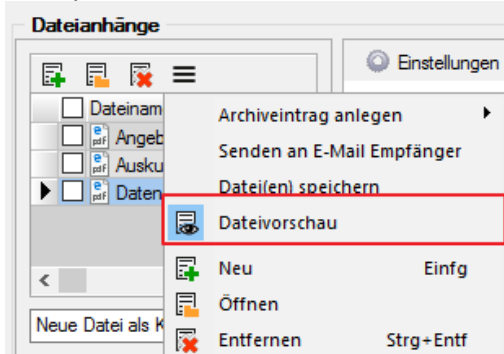
#### Beispiel Wert für Belegnummer:

```
select("TOP 1 bp2.Belegnummer FROM BelegP bp1 INNER JOIN BelegP bp2 ON bp2.Vorgaenger = bp1.Kennung WHERE bp1.Belegnummer = " + {:Belegnummer} + " AND bp1.Belegtyp = 'L'")
```



## 1.4 Dateivorschau in Journalen

Die Option „Dateivorschau“ wurde in das Extras-Menü verschoben.

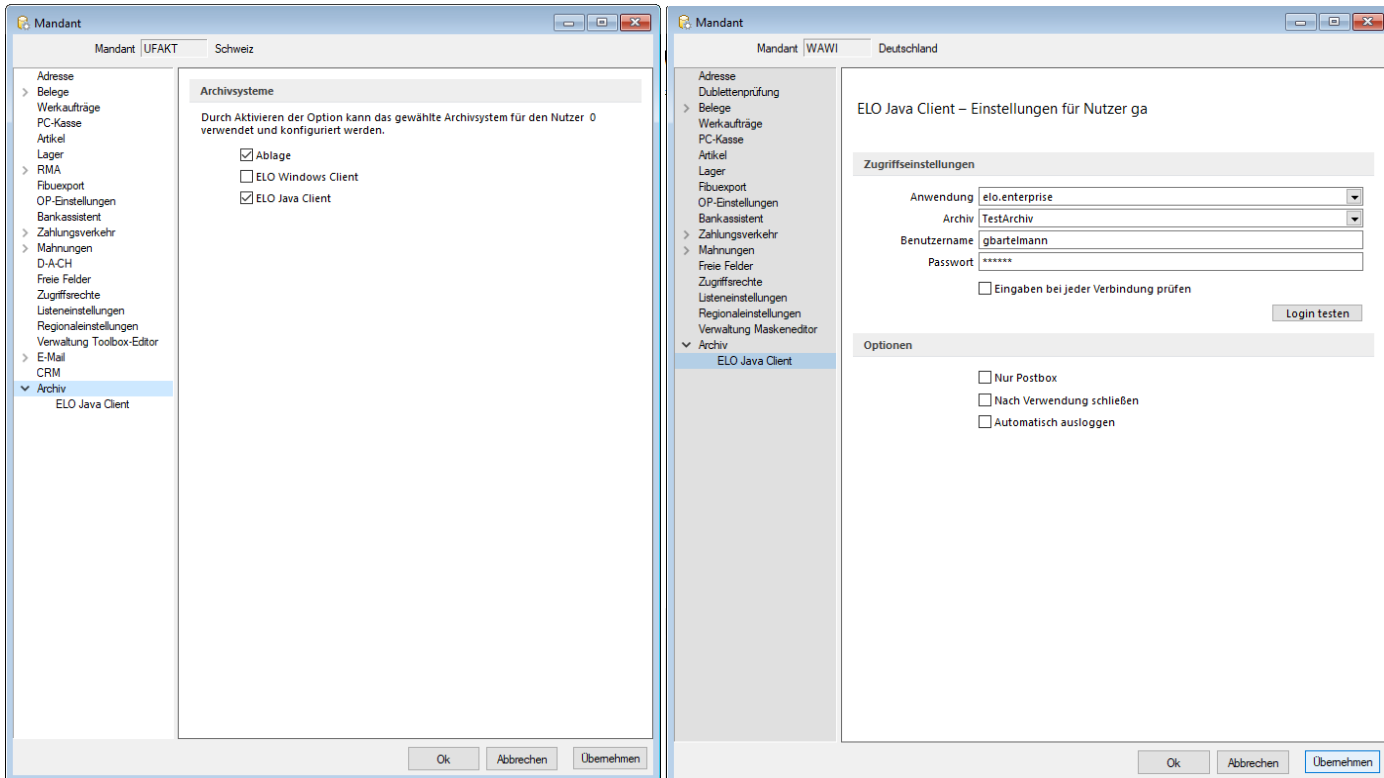


## 1.5 Neue ELO-Schnittstelle

### 1.5.1 ELO-Java-Client

Die neue Funktion „ELO-Java“ (ab Skalierung Platin) bietet den vom Windowsclient bekannten Funktionsumfang. Sie stellt das zukünftige Arbeiten mit ELO sicher, da das DMS ab der neuen Version ELO11 nur noch über den Java-Client angesprochen werden kann; der Windows-Client wird eingestellt. Zum Funktionsumfang gehören das Archivieren von Daten nebst Verlinkung der Datei auf der Archivseite, das Anzeigen einer Vorschau und das Öffnen der archivierten Datei aus den SelectLine-Anwendungen heraus im Dokumenten Management System.

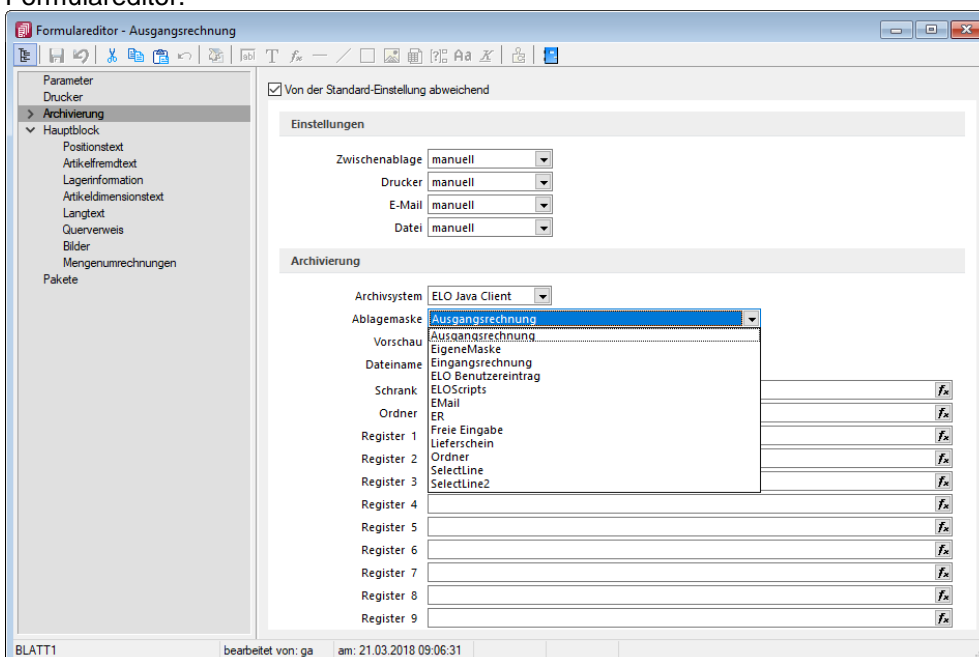
Der ELO-Java-Client kann in den Mandanteneinstellungen auf der Seite Archiv ausgewählt werden.



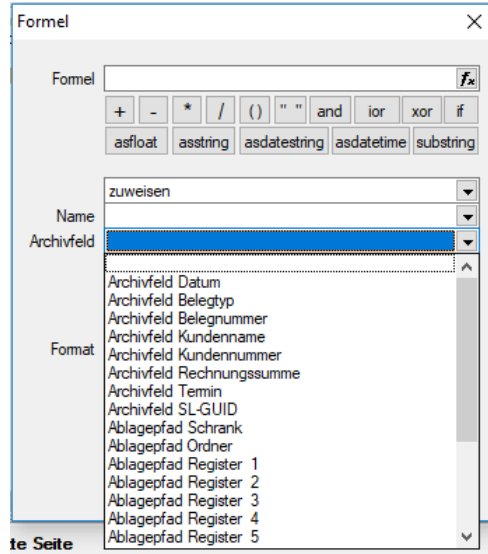
Die Unterseiten der Mandanteneinstellungen für das Archiv zeigen nur noch die aktivierten Archivsysteme an. Sind Zugriffseinstellungen für den Windows-Client hinterlegt, so werden diese in den Java-Client übernommen.

## 1.5.2 ELO Variable Verschlagwortung

Anders als im Windows-Client stehen im neuen Client alle in der ELO angelegten Verschlagwortungsmasken in SelectLine zur Verfügung. So kann für jede Druckvorlage eine eigene Verschlagwortungsmaske gewählt werden. Die Auswahl der Verschlagwortungsmasken erfolgt im Formulareditor.

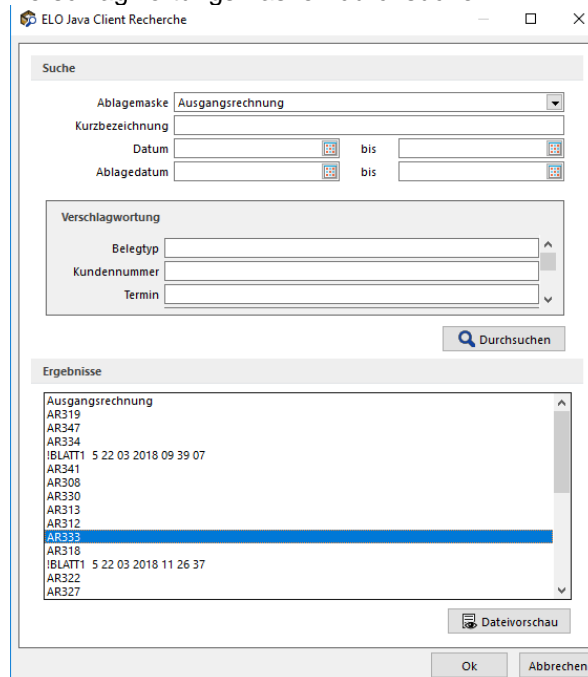


Wenn auf der Seite „Archivierung“ eine Verschlagwortungsmaske gewählt wurde, kann den in der Maske zur Verfügung stehenden Archivfeldern auf der Seite „Hauptblock“ ein Platzhalter zugewiesen werden. Die Auswahl der Archivfelder wird anhand der gewählten Verschlagwortungsmaske angepasst.



### 1.5.3 ELO Recherche

Die Recherche-Funktion, die für das Hinzufügen von Dokumenten aus dem Archiv zu einem Datensatz genutzt wird, ist jetzt übersichtlicher gestaltet. Es lassen sich neben Ordnern auch bestimmte Verschlagwortungsmasken durchsuchen.



Die Recherche wird auch in den Journaleinträgen genutzt, wenn an diese eine archivierte Datei angehängt werden soll. Im Recherchedialog kann neben dem Dateinamen auch eine Vorschau der Datei angezeigt werden.

### 1.5.4 Einscannen von Papierbelegen

Mit der überarbeiteten Recherchefunktion im ELO Java-Client ist es möglich, eingescannte Papierbelege in der Buchungsmaske einer Buchung zuzuweisen.

## 2 SelectLine-Auftrag

### 2.1 Aufgaben Dialog

Der Aufgabendialog zeigt nun nicht nur Aufträge, sondern auch alle anderen reservierenden Belege an. Es wurde eine weitere Tabelle angelegt, welche die bedarfsdisponierten Artikel auf den Unterseiten für Bestell- und Produktionsartikel anzeigt.

### 2.2 Versand von ZUGFeRD-Rechnungen

Im SelectLine-Auftrag ist es nun ab der Skalierung Gold möglich, Rechnung gemäss dem Standard ZUGFeRD zu erstellen. Dabei wird ein PDF/A-3 erstellt, ein PDF mit XML-Anhang. Ausführliche Informationen zur Einrichtung und Anwendung finden Sie im Dokument „Einrichtung und Anwendung ZUGFeRD“.

### 2.3 CRM.NG

#### 2.3.1 Termine aus Adressen und Personen anlegen

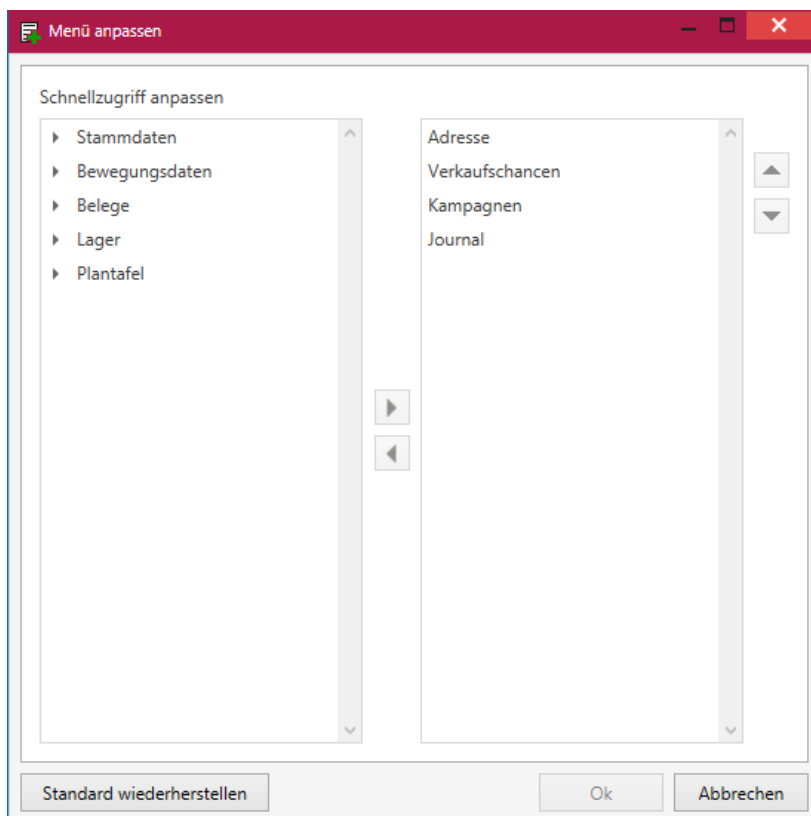
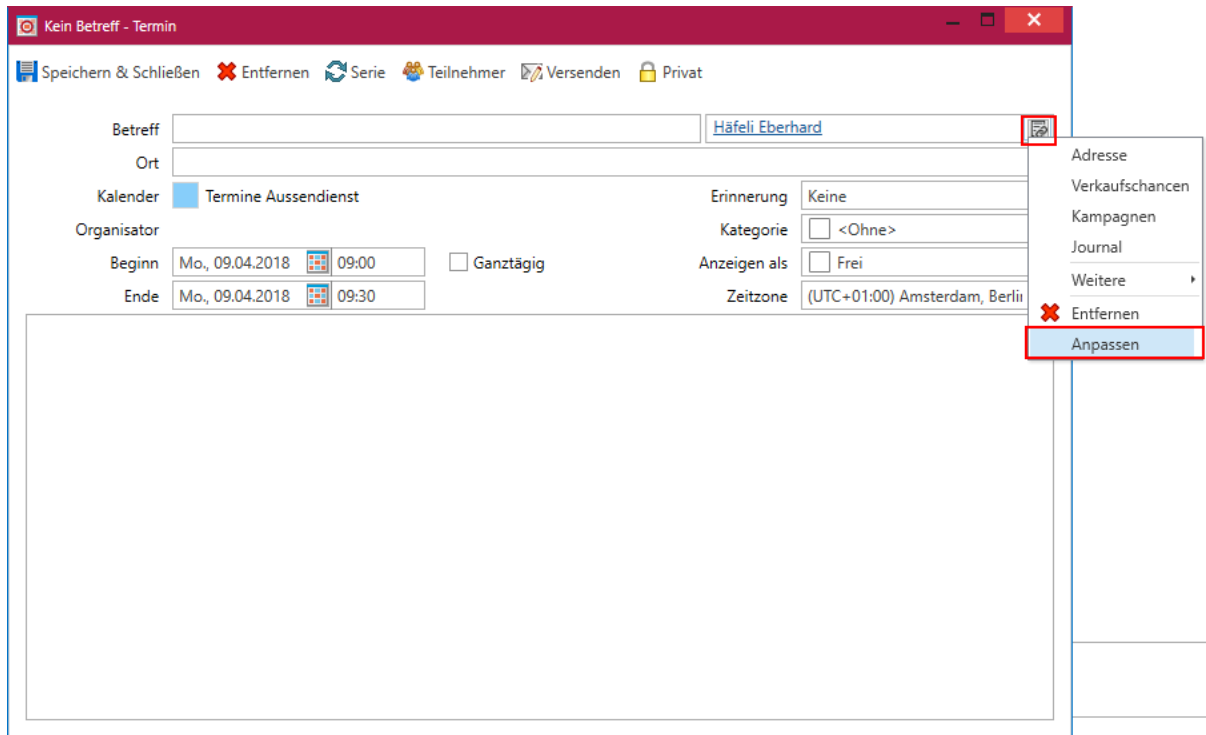
Aus der Bearbeitungsansicht der Adressen und Personen können aus einem neuen Unterregister Termine direkt angelegt werden. Hier werden alle Termine mit der Adresse bzw. der Person aufgeführt. Für die Anzeige und Anlage von Terminen stehen alle Kalender zur Verfügung, auf die der aktuell angemeldete Benutzer Zugriff hat.

Personen	Journale	Beziehungen	Belege	Projekte	RMA-Vorgänge	Stichworte	Kampagnen	Termine	
Neu  Entfernen  Bearbeiten									
Beginn	Ende	Betreff	Kalendername						
▾									
▶	09.04.2018 09:00:00	09.04.2018 11:00:00	Kundenbesuch	Termine Aussendienst					

#### 2.3.2 Journal- und Terminzuordnung

Bei der Zuordnung von Daten zu einem Termin oder einem Journal kann das dafür bereitgestellte Menü über den neuen Menüpunkt „Anpassen“ angepasst werden. Somit können die wichtigsten Daten im Schnellzugriff platziert und von dort aus schnell ausgewählt werden. Zusätzlich werden die Bezeichnungen der Adressen oder anderen Daten im Termin oder Journal so dargestellt, wie es für die Vorschlagsliste der Tabelle definiert wurde.





### 2.3.3 Wiedervorlage in Journalen

Die Wiedervorlage kann direkt in der Journalmaske eingegeben werden, ohne auf einen separaten Menüpunkt zu klicken. Sobald ein Datum in das Feld „Wiedervorlage“ eingetragen wird, wird auch automatisch das Feld „Erinnerung“ mit „0 Minuten“ vorgegeben. Im Feld „Zuständig“ wird bei der Eingabe der Wiedervorlage auch ein Fehlerkreuz angezeigt, sollte noch kein Benutzer ausgewählt worden sein.

Adressen und Personen x Häfeli x Journale x \*Geburtstagswünsche per Email x

**Geburtstagswünsche per Email**  
Alder Barbara

Journal

Freie Felder

Bezeichnung: Geburtstagswünsche per Email  
 Datum: Do, 26.04.2018 00:00  
 Status: <kein>  
 Kontaktart: E-Mail (Ausgang)  
 Kategorie:  
 Zuständig: x

Wiedervorlage: Mo, 09.04.2018 00:00  
 Erinnerung: 0 Minuten Keine Wiederholung  
 nur für dieses Programm

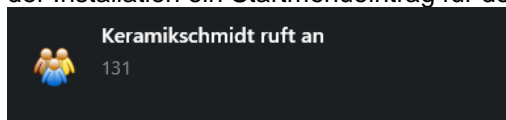
Bemerkung: Zum 32. Geburtstag per Email gratuliert.

### 2.3.4 Adresszuordnung eines Journaleintrages ändern

Ein Journaleintrag kann aus den Unterregistern in Adressen und Personen per Kontextmenü einer anderen Adresse zugewiesen werden, ohne dass die Zuordnungen händisch bearbeitet werden müssen.

### 2.3.5 Anrufbenachrichtigung

Die Benachrichtigung bei eingehenden Anrufen wurde überarbeitet. Ein Klick auf die Benachrichtigung bei eingehenden Anrufen öffnet die erkannte Adresse oder Person. Die Benachrichtigungen werden immer angezeigt, sobald die Option „Anruferidentifikation“ aktiviert wurde und ist nicht mehr abhängig davon, ob bei der Installation ein Startmenüeintrag für den SelectLine-Auftrag angelegt wurde.



### 2.3.6 Formatierte Adresse kopieren

Adressdaten können über eine Schaltfläche aus der Tabellen- und Bearbeitungsansicht formatiert in die Zwischenablage übernommen werden, um diese beispielsweise in Word oder anderen Textverarbeitungsprogrammen weiter zu verwenden. Die Adresse wird in dem Format kopiert, wie es in SelectLine-Auftrag unter Applikationsmenü/Einstellungen/Adressformat definiert wurde.

### 2.3.7 Fenster schliessen

Sowohl über den „Menüpunkt Fenster/Alle Fenster schliessen“ als auch über das Kontextmenü der Tabs können alle Fenster des CRM.NG auf einmal geschlossen werden. Zusätzlich steht beim Bearbeiten eines Datensatzes neben dem Speichern auch der Menüpunkt „Speichern und Schliessen“ bereit. Dadurch kann schnell in die ursprüngliche Ansicht gewechselt werden.

### 2.3.8 Letzte Ansicht der Adressmaske

Damit beim Öffnen einer Adresse oder Person nicht jedes Mal das gewünschte Unterregister wie z.B. Journale angeklickt werden muss, merkt sich das Programm nun dieses Unterregister. Das zuletzt bei einer Adresse angeklickte Register wird beim nächsten Öffnen einer Adresse oder Person automatisch geöffnet.

### 3 SelectLine-Plantafel

#### 3.1 Status „Pausiert“ für Arbeitsfolgen

Um an Arbeitsfolgen kennzeichnen zu können, dass sie gerade nicht bearbeitet werden, gibt es den neuen Status „AFO pausiert“. Der Status lässt sich über das Kontextmenü an der Arbeitsfolge setzen und an der jeweiligen AFO anzeigen.

Um eine Arbeitsfolge unterbrechen zu können, muss diese zuvor im Status „AFO geplant“ oder „AFO in Arbeit“ gewesen sein.

